



FREUDENSTADT
IM SCHWARZWALD 

www.freudenstadt-tourismus.de
Tel.: 0 74 41 / 8 64-0, Fax: 0 74 41 / 8 51 76

115. ZAEN- Kongress

vom 17. bis 21. September 2008
Kongresszentrum Freudenstadt

Leitthema:
Biologische Tumorthherapie

137 Veranstaltungen
ärztlicher Fort- und Weiterbildung



ZAEN



info@zaen.org
Tel. 07441 / 918580
Fax 07441 / 9185822
www.zaen.org

**Zentralverband der Ärzte für
Naturheilverfahren und
Regulationsmedizin e.V.**
Am Promenadenplatz 1
72250 Freudenstadt

Allgemeines

- 3 Grußworte
- 4 Hier sind die Naturheilverfahren zu Hause
- 5 So melde ich mich an!
- 6 Kursanmeldung
- 7 Antrag auf Mitgliedschaft

Veranstaltungen zum Thema

- 9 Leitthema: Biologische Tumorthherapie
- 12 Weiterbildung Naturheilverfahren
- 16 Weiterbildung Homöopathie
- 18 Weiterbildung Akupunktur
- 21 Fortbildung Akupunktur
- 22 Weiterbildung Spezielle Schmerztherapie
- 24 Fortbildung Neuraltherapie nach Huneke
- 25 Fortbildung Elektroakupunktur nach Voll
- 25 Fortbildung Orthomolekulare Medizin
- 26 Fortbildung *Manufit*/Dorn-Methode
- 27 Fortbildung Hypnosetherapie
- 27 Fortbildung Neurologische Integration
- 28 Einzelne Fortbildungsseminare
- 31 Biologische Tiermedizin
- 32 Biologische Zahnmedizin
- 34 Vortragsveranstaltungen
- 36 Begleitprogramm
- 37 Die Ausstellung der Industrie

Allgemeines

- 38 Gebühren Sonderregelung
- 40 Hier finden Sie sich zurecht
- 41 Dozenten des ZAEN
- 44 Stadtplan Freudenstadt

Verehrte Gäste,
liebe Teilnehmer und Aussteller,

ich freue mich, Sie zum 115. ZAEN-Kongress in unserer Freuden-Stadt Willkommen heißen zu dürfen. Wir haben es uns als Tagungsort zur Aufgabe gemacht, den Anforderungen der Aussteller, Teilnehmer und Gäste gleichermaßen auf hohem Niveau zu genügen.

Mit Stolz blicken wir auf mittlerweile mehr als 50 Jahre ZAEN zurück und gleichzeitig immer nach vorn in eine weitere gemeinsame Zukunft mit Ihnen!



Das Leitthema dieses Kongresses lautet **„Biologische Tumorthherapie“**, ein Thema, das immer mehr an Bedeutung gewinnt, verfolgt man die Krankheitsbilder der Patienten in allen Alters- und Sozialschichten. Geradezu beängstigend steigt die Zahl der Tumor-Erkrankungen immer weiter an, und somit werden auch Behandlungs- und Therapiemethoden auf diesem Gebiet ständig weiter entwickelt. Die Palette ist dabei weit reichend, von Nahrungsergänzung über verschiedene Bewegungstherapien bis zu Naturheil- und anderen Komplementärverfahren.

Wie kann Kranken geholfen werden, wieder mehr Lebensqualität zu erlangen? Neue Perspektiven zu bekommen und vielleicht sogar eine ganzheitliche Chance auf Heilung zu haben?

Informieren Sie sich in den kommenden Tagen über den neuesten Stand in diesen Bereichen. Der persönliche Erfahrungsaustausch wie auch die zahlreichen Workshop- und Vortragsangebote bieten ein breites Spektrum an Wissen.

Natürlich liegt uns als Kongress-Stadt über den ZAEN hinaus auch Ihr persönliches Wohl sehr am Herzen. Nutzen Sie Ihre freie Zeit, um unter den Arkaden zu bummeln, die Wasserspiele am Marktplatz zu genießen, sich von unseren zahlreichen Gastronomen kulinarisch verwöhnen zu lassen, oder einfach bei einem Spaziergang über den Kienberg ein wenig abzuschalten.

Als besonderen Leckerbissen bieten wir für Sie am Abend des 20. September eine „Kneipen-Nacht“ mit Live-Musik in zahlreichen Lokalen an. Viele verschiedene Musikstile und Bands bieten für jeden Musikgeschmack etwas.

Wir freuen uns, dass Sie uns in der „heimlichen Hauptstadt“ des Schwarzwalds besuchen und wünschen Ihnen angenehme Tage hier in Freudenstadt.

Bis zu Ihrem Kongress werde ich nicht mehr im Amt sein. Ich bin sicher, dass mein Nachfolger und unser Tourismusedirektor Michael Krause dem ZAEN die gleiche Wertschätzung entgegen bringen wie ich.

Seien Sie versichert: es hat mir viel Spaß gemacht an der Spitze unserer „schönen Freudenstadt“ in freundschaftlicher Verbundenheit Ihnen allen ein guter Gastgeber sein zu können.

Herzlichst
Ihr

Erwin Reichert
Oberbürgermeister

Liebe Frau Kollegin,
lieber Herr Kollege!

Fortbildung, die sich lohnt, nutzt sowohl dem Patienten als auch dem Arzt. Dem Patienten bietet sie weitere Möglichkeiten der Behandlung und eine größere Option zur Gesundheit. Dem Arzt dient sie zur Steigerung seines Erfolgs und Sicherung seiner Existenz. Die Patienten erwarten mittlerweile mehr als nur die kassenärztliche Behandlung, auch wenn diese in Praxis und Klinik nur als Privatleistung zu erhalten ist. Korrekt eingesetzt, können Naturheilverfahren/ Komplementärmedizin sogar hocheffektiv sein.



Der Festreferent dieses Kongresses, Herr Prof. Hans-Peter Dürr ging in seinen Aktivitäten über die eines Direktors des Max-Planck-Instituts für Physik hinaus, gründete die Initiative „Global Challenges Network“, wurde Mitglied des Club of Rome, erhielt den Alternativen Nobelpreis und 1995 den Friedensnobelpreis. Er sieht akuten Handlungsbedarf: „Wir brauchen ganz dringend Entwürfe für positive, in vollem Sinne lebenswerte, ökologisch nachhaltige Lebensstile.“

Dieser Forderung entsprechen die Naturheilverfahren/ Komplementärmedizin, indem sie die Ressourcen des Organismus nutzen und Heilungsprozesse unterstützen. Damit schaffen wir Nachhaltigkeit in der Behandlung. Auch haben die Methoden selber etwas Beständiges. Einerseits basieren die Methoden der Naturheilverfahren und Komplementärmedizin auf zeitlosen Lehrgebäuden, die nicht ständiger Neuorientierung unterlegen sind wie Vieles in der konventionellen Medizin. Andererseits gibt es auch hier Weiterentwicklungen und Neuerungen, die zu kennen sich lohnt.

Die ZAEN-Kongresse bieten dem Arzt ein breites Spektrum zusätzlicher diagnostischer und therapeutischer Verfahren, die sinnvoll eingesetzt werden können. Zudem steigern Sie ihren Erfolg, indem Sie unterschiedliche Methoden in einem multimodalen Therapiekonzept kombinieren. Auch dazu finden Sie beim ZAEN Kurse und Vorträge. Die Dozenten des ZAEN-Kongresses schöpfen aus der Erfahrung ihrer Praxis und geben gerne ihr Wissen weiter. In der Vortragsschiene und auf der kongressbegleitenden Ausstellung können Sie sich weitergehend informieren.

Das Leitthema „Biologische Tumorthherapie“ sollte jeden Arzt interessieren. Gerade am Beispiel der biologischen Tumorthherapie wird gezeigt, wie multimodale Therapiekonzepte sinnvoll eingesetzt werden können. Die Biologische Tumorthherapie veranschaulicht, dass die konventionelle Medizin für eine umfassende Therapie nicht ausreicht und zusätzliche Behandlungen erforderlich sind. Fortbildungspunkte und Anerkennung durch die Ärztekammer sind selbstverständlich. Greifen Sie die Chance auf, die wir Ihnen bieten. ZAEN-Kongresse lohnen sich immer.

Gerne begrüßen wir Sie zum ZAEN-Kongress.

Dr. Antonius Pollmann
Präsident des ZAEN

ZAEN ist die erste Adresse

Der ZAEN ist europaweit der größte ärztliche Fachverband für Naturheilverfahren und Komplementärmedizin. Seit 1951 ist er einer der führenden Verbände in der ärztlichen Fort- und Weiterbildung und einer der wesentlichen Vertreter für die Methoden der Naturheilverfahren/Komplementärmedizin. Der ZAEN kooperiert mit angesehenen ärztlichen Fachgesellschaften.

Als ältester ärztlicher Fachverband für Naturheilverfahren und Komplementärmedizin bürgt er für Seriosität, setzt medizinische Standards, ist innovativen Gedanken aufgeschlossen und übt einen freundschaftlich-kollegialen Umgang. Hier liegen auch die Stärken der ZAEN-Kongresse, die immer etwas Besonderes sind.

Der ZAEN ist ein Verband praktizierender Ärzte, der primär Praxisrelevanz und Nutzen für die Praxis bzw. Klinik vermittelt. Hier hat fundierte ärztliche Empirie ebenso Bedeutung wie wissenschaftliche Aussagen. Darüber hinaus stellt der ZAEN bewusst neue, innovative Verfahren vor und stellt sie zur Diskussion.

Die Kernkompetenz des ZAEN liegt in

- ärztlicher Fort- und Weiterbildung
- gesundheitspolitischer Vertretung der Naturheilverfahren und Komplementärmedizin

Der ZAEN ist für Ärzte, Behörden, Kammern, Versicherungen, Presse und Organisationen der erste Ansprechpartner im Sachen Naturheilverfahren und Komplementärmedizin.

Werden Sie Mitglied

Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie die Aktivitäten des ZAEN, die in diesem Medizinsystem um so notwendiger sind. Der ZAEN ist ein völlig unabhängiger Verband, ausschließlich seinen Mitgliedern und den Verfahren verantwortlich.

Als ZAEN-Mitglied genießen Sie Vorteile:

- jährlich eine Freikarte für die Kongressgebühr
- ermäßigte Kursgebühren
- monatlich frei Haus die Verbandszeitschrift KIM – Ärztezeit-schrift für Naturheilverfahren
- Aufnahme in die Arztsuche auf der ZAEN-Homepage
- Vermittlung von Weiterbildungsstellen und Praxisvertretern
- gesundheitspolitische Vertretung

Der Ärzte-Kongress

Der ZAEN bietet auf seinen Kongressen ausschließlich Veranstaltungen zur ärztlichen Fort- und Weiterbildung, die nur für Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Studenten dieser Fachrichtungen zugelassen sind. Besonders gekennzeichnete Veranstaltungen sind auch für Begleitpersonen offen (siehe Begleitprogramm).

Die Hochschulmedizin ist die Basis unserer Medizin. Ausschließlich Ärzte verfügen über eine qualifizierte Ausbildung, auf deren Grundlagen wir Zusatz-Weiterbildungen und Fortbildungen in Komplementärmedizin für sinnvoll halten. Der Heilpraktikerberuf ist, da kein Ausbildungsberuf, weder mit einer curricularen Ausbildung qualitätsgesichert noch mit ärztlichen Kompetenzen wie Schweigerpflicht, Notfallmedizin etc. ausgestattet. Damit entspricht er nicht den Anforderungen eines Ärzteverbandes. Deshalb bildet der ZAEN nur Ärzte und Medizinstudenten aus.

Die ärztliche Medizin basiert auf Standards und Qualitätssicherung. Die Weiterbildungskurse des ZAEN entsprechen der Weiterbildungsordnung und dem Kursbuch der Ärztekammer und werden üblicherweise von den Ärztekammern anerkannt. Die Fachgesellschaften, die mit dem ZAEN kooperieren, haben für ihr Fachgebiet Standards und Curricula entwickelt und bieten eine seriöse ärztliche Fortbildung an. Für die Veranstaltungen des ZAEN-Kongresses haben wir Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer beantragt.

Kongressstadt Freudenstadt

Der Kongress im Kurhaus Freudenstadt hat Tradition. Seit mehr als 50 Jahren treffen sich hier die Ärzte für Naturheilverfahren und Komplementärmedizin. In einer Kleinstadt lässt sich gut Kongress halten, man trifft sich allenthalben, im Hotel, im Restaurant oder bei der Diskussionsrunde im Gasthaus. Der kollegiale Gedankenaustausch gehört ebenso zum Kongress wie das Veranstaltungsprogramm.



Leichte Anreise zu uns

Mit der **Bahn** erreichen Sie Freudenstadt noch schneller. Sie reisen entspannt mit dem ICE und von Karlsruhe und auch von Stuttgart aus bringt Sie die S-Bahn im Stundentakt nach Freudenstadt (www.bahn.de).

Mit dem **Flugzeug** sind Sie schnell in Stuttgart oder Baden-Baden. Frühzeitige Buchung macht sich bezahlt. Flugverbindungen finden Sie unter

www.stuttgart-airport.com
www.badenairpark.de

Mietwagen erhalten Sie zum vergünstigten Preis bei Europcar – Telefon 07441/950960 oder www.europcar.de.

Bei der Anreise mit dem **Auto** gelangen Sie von der Autobahnabfahrt über romantische Schwarzwaldstraßen nach Freudenstadt. Die Schwarzwaldhochstraße von Baden-Baden nach Freudenstadt ist nur bei gutem Wetter empfehlenswert.

Ihre Unterkunft

Für Ihre Unterkunft im Hotel, Pension oder Ferienhaus sorgt Freudenstadt Tourismus:
 Tel. 07441- 864 733, Fax – 851 76
touristinfo@freudenstadt.de
 Kongressnah und günstig buchen Sie frühzeitig!

ZAEN-Kongresse sind übersichtlich



So melde ich mich an

Kursinhalte, Kurszeiten, Vortragsveranstaltungen und Gebühren finden Sie im Kongressprogramm und im Internet. Sie können über das Internet, über die Geschäftsstelle und im Kongressbüro Ihre Veranstaltungen buchen. Eine Vorlage für die Buchung finden Sie im Kongressprogramm. Die Veranstaltungen sind ausschließlich für Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte sowie Studenten dieser Fachrichtungen. Für Begleitpersonen bieten wir extra ausgezeichnete Veranstaltungen.

Ihre Fragen beantworten wir Ihnen gerne.

■ ZAEN-Geschäftsstelle

www.zaen.org

info@zaen.org

Tel. 07441- 91 858 0 (von 9 bis 16 Uhr)

Fax 07441- 91 858 22

Am Promenadenplatz 1

72250 Freudenstadt

■ Kongressort

Kongress- und Kurhaus Freudenstadt

Am Promenadenplatz 1

Parkhaus unter dem Kongresshaus

■ Kongressbüro

Während des Kongresses im Kongresshaus

Öffnungszeiten von 8:30 bis 18:30 Uhr

Tel. 07441- 91 858 0

■ Günstiger bei Voranmeldung

Bei Voranmeldung mit Vorkasse bis zum 20.8.2008 erhalten Sie Vergünstigungen – siehe unter Gebühren.

Bei Geldeingang bis zum 20.8.2008 schicken wir Ihnen die Kongress- und Kurskarten zu. Danach erhalten Sie sie am Kongressbüro.

■ Ermäßigung für ZAEN-Mitglieder

Als ZAEN-Mitglied erhalten Sie eine kostenfreie Kongresskarte und nutzen zusätzlich ermäßigte Kursgebühren. Eine Mitgliedschaft rechnet sich nicht nur, sie lohnt sich beim ZAEN generell. Den Antrag auf Mitgliedschaft finden Sie im Internet und im Kongressprogramm, die Satzung im Internet.

■ Kongresskarte und Kursbuchung

Die Buchung einer Kongresskarte ist Voraussetzung für die Kursbuchung. Mit Ihrer Kongresskarte können Sie Vortragsveranstaltungen besuchen und Sie erhalten kostenfreie Pausenverpflegung.

■ Arztausweis

Zeigen Sie bitte im Kongress Ihren Arztausweis bzw. Studentenausweis vor.

■ Bescheinigungen, Anerkennungen, Fortbildungspunkte

Die Teilnahmebescheinigungen werden vom Kursleiter am Ende des Kurses ausgegeben. Fortbildungspunkte und Anerkennung durch die Ärztekammer sind beantragt.

■ Raumplan

Der Raumplan für die einzelnen Kurse liegt im Tagungsbüro aus und ist an Stellwänden im Kongresshaus ausgestellt.

■ Pausenverpflegung

In den Pausen erhalten Sie kostenfrei Getränke und Gebäck bzw. Früchte. Ihnen stehen drei Kaffeeautomaten und eine Getränkebar zur Verfügung.

■ Mittagsverpflegung

Das indische Kongresshausrestaurant und naheliegende Restaurants bieten Ihnen schmackhafte Speisen zu einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

■ Mitteilungen

Mitteilungen und Posteingänge werden am Informationsbrett neben dem Kongressbüro bekannt gegeben.

■ Kinderbetreuung

Möglichkeiten der Kinderbetreuung erfahren Sie unter Tel. 07441- 864 732

■ Programmänderungen

Programmänderungen behalten wir uns vor und werden auf der Informationstafel bzw. im Kongressbüro bekannt gegeben.

■ Kongressorganisation

Dr. Antonius Pollmann

Bettina Fischer

© copyright des Programmheftes beim ZAEN

Kursbuchung

Fax an den ZAEN: 07441 – 91 858 22

Folgende Kurse zum 115. ZAEN-Kongress vom 17. bis 21.9.2008 buche ich:

Datum	Kurs-Nr.	Kurs	Kursgebühr
17.9. Mittwoch			
18.9. Donnerstag			
19.9. Freitag			
20.9. Samstag			
21.9. Sonntag			
Kongresskarte: (pro Tag 10 €/13 € bzw. 20 €, ganzer Kongress 25 €/35 € bzw. 50 €, ZAEN-Mitglied frei)			

Summe €

 Die Gebühren überweise ich nach Rechnungstellung auf das Konto des ZAEN.

Ohne Buchung können Sie besuchen:

- Festvortrag von Prof. Hans-Peter Dürr: Was ist Leben? – Was macht die Schöpfung zu ihrem Schöpfer
- Vortragsveranstaltungen von 18:30 bis 20:00 Uhr
- Get-Together-Party, Stammtische

Name _____ Vorname _____ Titel _____

PLZ, Ort _____ Straße _____

Tel. _____ Fax _____ E-mail _____

Facharztbezeichnung _____

Zusatzbezeichnungen _____

Praxis Klinik Studium

Ermäßigte Gebühr als ZAEN-Mitglied

Ja Nein

Die Teilnahmebedingungen im Kongressprogramm erkenne ich an.

Datum _____ Unterschrift/ Stempel _____



Zentralverband der Ärzte für Naturheilverfahren und Regulationsmedizin e.V.

**Sitz Stuttgart – Geschäftsstelle: Am Promenadenplatz 1, 72250 Freudenstadt
Telefon 0 74 41 / 91 858 – 0, Telefax 0 74 41 / 91 858 – 22, E-Mail: info@zaen.org**

Hiermit stelle ich den Antrag, in den Zentralverband der Ärzte für Naturheilverfahren und Regulationsmedizin e.V., Sitz Stuttgart, aufgenommen zu werden.

Name: _____

Vorname: _____

akad. Grad: _____ Geburtstag: _____

Anschrift der Praxis _____ Anschrift der Wohnung _____

Straße: _____ Straße: _____

PLZ/Ort: _____ PLZ/Ort: _____

Tel.: _____ Fax: _____ Tel.: _____ Fax: _____

E-Mail: _____ Internetadresse: _____

Facharztbezeichnung: _____

Zusatzbezeichnung: _____

eigene Praxis (Vertragspraxis) angestellter Arzt in Klinik

eigene Praxis (Privatpraxis) Sonstiges _____

leitender Arzt in Klinik

Ordentliches Mitglied (approbierter Arzt, Zahnarzt, Tierarzt) Jahresbeitrag € 70,-

Außerordentliches Mitglied (Stud. med., Stud. med. dent., Stud. med. vet.) Jahresbeitrag € 12,-

Außerordentliches Mitglied (Akademischer Beruf mit Bezug zu Naturheilverfahren, Regulationsmedizin) Jahresbeitrag € 70,-

Mitgliedschaft in welchen weiteren ärztlichen Verbänden: _____

Beim Mitgliedsantrag ist nur Bankeinzug möglich.

Name und Anschrift der Bank: _____

Bankleitzahl: _____ Konto-Nr.: _____

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse bei Patientenfragen genannt werden darf. Ja Nein

Die Mitgliedschaft beträgt mindestens zwei Jahre und ist dann jeweils 6 Monate vor Jahresende kündbar.

Datum Unterschrift, bitte mit Stempel

Unsere Bankverbindung: Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Filiale Stuttgart 000 408 39 70 (BLZ 600 906 09)

Bitte fügen Sie eine Kopie Ihrer Approbationsurkunde bzw. Ihres Studentenausweises bei.

Facharztbezeichnung:

- Allgemeinmedizin
- Anästhesie
- Arbeitsmedizin
- Augenheilkunde
- Chirurgie
- Dermatologie
- Gynäkologie
- Haut- und Geschlechtskrankheiten
- HNO-Kunde
- Hygiene- und Umweltmedizin
- Innere Medizin
- Kieferorthopädie
- Kinder- und Jugendmedizin
- Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie
- Neurologie
- Orthopädie
- Physikalische u. Rehabilitative Medizin
- Praktischer Arzt
- Psychiatrie und Psychotherapie
- Psychosomatische Medizin u. Psychotherapie
- Urologie
- Zahnarzt
- Tierarzt

Zusatzbezeichnung:

- Akupunktur
- Allergologie
- Badearzt
- Chirotherapie
- Diabetologie
- Geriatrie
- Homöopathie
- Manuelle Medizin
- Naturheilverfahren
- Palliativmedizin
- Phlebologie
- Physik. Therapie und Balneologie
- Psychoanalyse
- Psychosomatische Grundvers.
- Psychotherapie
- Rehabilitationswesen
- Spez. Schmerztherapie
- Sportmedizin
- Umweltmedizin

Weiterbildungsermächtigung für ____ **Monate in** _____ **liegt vor.**

Therapierichtungen/Praxisschwerpunkte:

- Akupunktur (Baden-Württemberg)
- Anthroposophie
- Applied Kinesiologie
- Ayurveda
- Bachblütentherapie
- Biolog. Tiermedizin
- Biolog. Tumorthherapie
- Biolog. Zahnmedizin
- Bioresonanztherapie
- Colon-Hydro-Therapie
- Dunkelfeldmikroskopie
- Elektroakupunktur nach Voll
- Eigenblut/Ausleitung
- Elektroneuraldiagnostik
- Entspannungsverfahren
- Ernährungstherapie
- Fastentherapie
- Geopathiediagnostik
- Homöopathie
- Homotoxikologie
- Hypnosetherapie
- Kirlean-Photographie
- Kneipp-Klimatherapie
- Kurz-Psychotherapie
- Magnetfeldtherapie
- Mikrobiologie
- Neuraltherapie nach Huneke
- NLP
- Orthomolekulartherapie
- Osteopathie
- Ozon/HOT/UVB/O2
- Phytotherapie
- Qigong
- Regulationsmedizin
- Störfelddiagnostik/-therapie
- TCM/chin. Phytotherapie
- Thermographie
- Tibetische Medizin
- Umweltmedizin
- Vegatest/BfD
- Zell-/Zytoplasmat. Therapie
- sonstiges (bitte angeben): _____

Eröffnung, Grußwort, Festvortrag

<p>Freitag, den 19.9.2008 20:00 Uhr • LTH-001</p>	<p>Eröffnung des Kongresses, Dr. Antonius Pollmann Grußwort, Oberbürgermeister Julian Osswald Festvortrag: Was ist Leben? – Was macht die Schöpfung zu ihrem Schöpfer Prof. Hans-Peter Dürr Wirklichkeit ist ihrer Essenz nach nicht Realität sondern lebendige Potenzialität; immaterielles Beziehungsgefüge, das sich vielfältig energetisch-materiell manifestiert.</p>
------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Vortragsreihe zum Leitthema Biologische Tumorthherapie

<p>Samstag, den 20.9.2008 9:00 – 18:00 Uhr • LTH-002</p>	<p>Vorsitz: Dr. Antonius Pollmann Dr. Heinz-Jürgen Bach</p>
<p>9:00 – 9:30 Uhr Geomantie als pathogener Faktor Prof. Eike Georg Hensch Karzenogene Schwingungen gehören zu physikalischen Umweltfaktoren. Mit neuen Techniken lassen sie sich detektieren und im Umfeld des Betroffenen orten.</p>	<p>14:30 – 15:00 Uhr Fiebertherapie bei Krebs Arno Thaller Zur Fiebererzeugung in der Krebstherapie haben sich Bakterien und Viren, sowie eine Kombination von beiden bewährt. Chancen, Risiken und Grenzen werden gezeigt.</p>
<p>9:30 – 10:00 Uhr Notwendigkeit der biologischen Krebstherapie Dr. Heinz-Jürgen Bach Krebs ist eine Erkrankung, die den ganzen Menschen in seiner Einheit von Körper, Geist u. Seele betrifft. Eine biol. Krebstherapie unterstützt die Selbstheilungskräfte des Patienten.</p>	<p>15:00 – 15:30 Uhr Energy medicine bei Krebs: Diagnostik und Therapie PD Dr. Hendrik Treugut Krebs als Systemstörung des multidimensionalen Organismus erfordert systemgerechtes Handeln. Energy medicine deckt mehrere Regulationsebenen diagnostisch und therapeutisch ab.</p>
<p>10:00 – 10:30 Uhr Psychosoziale Onkologie Dorothea Isselstein-Mohr Psychische, soziale, verhaltensbezogene u. ethische Aspekte von Krebs in Prävention, Früherkennung, Behandlung u. Nachsorge von Krebspatienten, einschl. den Reaktionen von Angehörigen u. Behandlern, als auch im Hinblick auf die Untersuchung des Einflusses psychosozialer Faktoren auf die Entstehung u. den Verlauf maligner Erkrankungen.</p>	<p>15:30 – 16:00 Uhr Datenanalyse funktionsdiagnostischer Untersuchungen Dr. Uwe Reuter Funktionelle Summationsdiagnostik als Basis für individuelle Biologische Krebstherapie in allen Ebenen (Körper, Geist, Seele). Ergebnisse bei Krebspatienten. Interpretation und resultierende Therapieplanung</p>
<p>10:30 – 11:00 Uhr Pause</p>	<p>16:00 – 16:30 Uhr Pause</p>
<p>11:00 – 11:30 Uhr Thermographie in der Früherkennung Dr. Helmut Sauer Änderungen der Wärmeregulation sind bedeutsame Marker. Die Kontakte als auch die Infrarotthermographie haben einen diagnostischen Stellenwert erreicht, letztere insbesondere zur Früherkennung von Erkrankungen der Mamma.</p>	<p>16:30 – 17:00 Uhr Schwerpunktpraxis für biologische Tumorthherapie Dr. Bernhard Weber Die Biologische Elektro-Carzinom-Therapie als Standbein zur Tumor- und Metastasenauflösung; Technik; Fallbeispiele; Begleittherapien (Galvanotherapie).</p>
<p>11:30 – 12:00 Uhr Praktische Ernährungsmedizin in der Tumorthherapie Dr. Christian Kuhn Sekundäre Pflanzenstoffe, Faserstoffe, mehrfach ungesättigte Fettsäuren (Omega 6 + 3), Säure-Basen-Gleichgewicht, Antioxydantien, Orthomolekulare Supplementierung.</p>	<p>17:00 – 17:30 Uhr Biologische Tumorthherapie in der Klinik Dr. Ursula Jacob Vorbildliche praktische Tumorthherapie</p>
<p>12:00 – 12:30 Uhr Kritische Aspekte der Vorsorgeuntersuchung Prof. Ingrid Mühlhauser Der Nutzen von Vorsorge wird überschätzt. Krebsfrüherkennungsuntersuchungen verursachen für mehr Menschen Schaden als Nutzen.</p>	<p>17:30 – 18:00 Uhr Autonomietraining in der Tumorthherapie Prof. Ronald Grossarth-Maticek Unterschiedliche Verhaltens- u. Kommunikationsfaktoren sowie bestimmte Medikamente (z.B. Antidepressiva, Mistelpräparate) haben eine erhebliche Wirkung auf den Krankheitsverlauf u. d. Lebensqualität von Tumorpatienten. Relevante Faktoren und Vorgehensweisen des Autonomietrainings.</p>
<p>12:30 – 14:30 Uhr Pause</p>	

Einzelne Seminare					
Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglieder	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Mittwoch, 17.9.					
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	LTH-003	Alfons Meyer	Rein biologische Möglichkeiten der Tumorthherapie durch Unterstützung des Immunsystems Karzinogenese, Krebsursachen, Vitamin-, Sauerstoff-, Orthomolekulartherapie, Grundlagen der Immunologie, Aminosäuretherapie ... in der Allgemeinarztpraxis	135 / 150	180 / 200
Donnerstag, 18.9.					
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	LTH-004	Dr. Antonius Pollmann	Akupunktur im Konzept biologischer Tumorthherapie Adjuvante Behandlung während der Chemo- und Strahlentherapie und in der Nachbehandlung, Akupunktur in Kombination mit TCM, Homöopathie, EAV, Phytotherapie etc.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	LTH-005	Matthias Bacher, Dres. Bodo Wettingfeld, Helmut Knorr, Andreas Dubach	Patientenführung & -begleitung in der biologischen Tumorthherapie Diagnose Tumor – was dann? Das Seminar zeigt Wege aus der Resignation, durch eine Bewusstseinsänderung das Licht am Horizont erkennen lernen und die Patienten dorthin begleiten	135 / 150	180 / 200
Freitag, 19.9.					
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	LTH-006	Dr. Wolfgang Etspüler	Ganzheitliche Therapieplanung zur biologischen Tumorbearbeitung mit praktischen Übungen	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	LTH-007	Dr. Christian Kuhn	Ernährungstherapie und Psychoonkologie bei Tumorerkrankungen Sekundäre Pflanzenstoffe, mehrfach ungesättigte Fettsäuren, Säure-Basen-Gleichgewicht, Orthomolekulare Supplementierung, Psycho-Immunologie u. Psycho-Onkologie	135 / 150	180 / 200
Samstag, 20.9.					
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	● LTH-002	div. Dozenten	Vortragsreihe zum Leitthema: Biologische Tumorthherapie siehe Seite 9	kostenfrei	kostenfrei
Sonntag, 21.9.					
9:00 bis 12:30	LTH-008	Dr. Uwe Reuter	Biologische Krebstherapie nach dem PRO-LEBEN-Konzept Individualisierte Therapie nach Funktioneller Summationsdiagnostik nach Prinzip der Wichtigkeit/Priorität, Ebenen u. Stufen, Besonderheiten des Konzepts, prakt. Empfehlungen, Patientenbeispiele.	67 / 75	90 / 100
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	LTH-009	Prof. Ronald Grossarth-Maticsek	Das Autonomietraining – Eine Methode zur lustbetonten Selbstregulation Problemlösung durch Neugestaltung der Kommunikation, entwickelt von Professor Grossarth-Maticsek. Wenn Verhaltensweisen mit negativ erlebten Folgen auftreten, dann entwickelt die Person latent auch alternative Verhaltensweisen, die zu Wohlbefinden, Lust u. Sicherheit führen könnten, die sie aber nicht aktivieren kann.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	LTH-010	Prof. H. Wehner	Hyperthermie Praxisrelevant von lokaler bis Ganzkörperanwendung im onkologischen u. nichtonkologischen Bereich	135 / 150	180 / 200

**Biologische Krebsmedizin
zertifizierte Fortbildungsreihe**

Die Fortbildungsreihe Biologische Krebsmedizin umfasst 4 Kurse je 16 Unterrichtsstunden (Kurs A, B, C und D). Jeder Kurs ist in sich abgeschlossen und kann auch einzeln belegt werden. Nach Besuch aller 4 Kurse erhält der Teilnehmer ein Diplom, dass die gesellschaftsübergreifende Binnenanerkennung der Gesellschaften dokumentiert und berechtigt, den Praxisschwerpunkt „Biologische und komplementäre Krebstherapie“ jenseits einer anerkannten Ärztekammerweiterbildung zu benennen. Die

Kurse sind von der Ärztekammer mit Fortbildungspunkten anerkannt.

Die Fortbildungsreihe „Biologische Krebsmedizin“ vermittelt das notwendige Wissen in der komplementären Medizin für die Behandlung von Krebserkrankungen. Themenschwerpunkte sind die Tumorummunologie mit den diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen und regulatorischen Möglichkeiten. Die Kurse beinhalten alle relevanten Methoden für die biologische Behandlung und Nachsorge von Tumor-Patienten.

Kursleiter: Dr. Heinz-Jürgen Bach

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglieder	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Donnerstag, 18.9. Freitag, 19.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	LTH-011	Dres. H.-J. Bach, W.-D. Bessing, H. Huber, A. Kappl, W. Maes, M. Meibert, S. Müller, A. Pollmann, H. Röhrer, R. Wagner, L. Kaiser, B. Tucker	Biologische Krebsmedizin – Kurs A Rationale der Biologischen Krebsmedizin, Tumorummunologie – Immunsystem und Krebs, Störfeld-diagnostik mittels CRT, Störfeld Mundhöhle – Heilungshindernisse bei Krebs, TCM in der Biol. Krebsmedizin, Chinesische Heilpilze, Akupunktur und TCM, Warburg-Hypothese, Krebsbehandlung nach Dr. Fryda, Grundlagen der Redifferenzierungstherapie nach Dr. Kremer, Ars Moriendi – haben wir das Sterben verlernt	270 / 300	360 / 400
Samstag, 20.9. Sonntag, 21.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	LTH-012	Dres. H.-J. Bach, W.-D. Bessing, H. Huber, A. Kappl, W. Maes, M. Meibert, S. Müller, A. Pollmann, H. Röhrer, R. Wagner, L. Kaiser, B. Tucker	Biologische Krebsmedizin – Kurs B Zirkulierende Tumorzellen – Bedeutung, Diagnostik, therapeutische Implikationen Ganzheitl. Behandlung des Prostatakarzinoms mit Phytotherapie, Planung und Umsetzung immunologischer Behandlungsstrategien, Jus in der Biol. Krebsmedizin, Biolog. Krebstherapie mit Mikronährstoffen und Enzymen, Redoxsysteme, Stress durch Strom und Strahlung, Individualisierte Krebstherapie – was, wie, wann für wen	270 / 300	360 / 400

Die Weiterbildung Naturheilverfahren beim ZAEN ist so gestaltet, dass Sie diese neben Ihrer laufenden Praxis bzw. Kliniktätigkeit vollständig absolvieren können. Die neue Weiterbildungsordnung macht das möglich! **Vier fünf-tägige Weiterbildungsseminare beim ZAEN** erfüllen die Vorgaben für die 160-stündige Kursweiterbildung.

Neu: Anstatt der 3-monatigen Weiterbildung im Angestelltenverhältnis können Sie **80 Stunden Fallseminare** einschließlich Supervision beim ZAEN belegen.

Schauen Sie in unser Programm, unsere Kurse sind auf **Praxisrelevanz** ausgerichtet und eine sinnvolle Bereicherung Ihrer Praxis. Ärztliche Naturheilverfahren sind offizielle, durch die Ärztekammer qualitätsgesicherte Medizin, die von rund 13.000 Ärzten auf dem Praxisschild geführt wird. Die Zusatzbezeichnung Naturheilverfahren wird von Patienten erwartet und beachtet!

Naturheilverfahren – Weiterbildungskurse für die Zusatzbezeichnung

von allen Ärztekammern anerkannt.

Definition nach der Weiterbildung:

Die Weiterbildung Naturheilverfahren umfasst in Ergänzung zu einer Facharztkompetenz die Anregung der individuellen körper-eigenen Ordnungs- und Heilkräfte durch Anwendung neben-wirkungsarmer oder -freier natürlicher Mittel.

Voraussetzung zum Erwerb der Bezeichnung:

Facharztanerkennung

Weiterbildungszeit:

- 3 Monate Weiterbildung bei einem Weiterbildungsbeauftragten gemäß § 5 Abs. 1 Satz 2 oder auch ersetzbar durch
- 80 Stunden Fallseminare einschließlich Supervision
- 160 Stunden Kurs-Weiterbildung gemäß § 4 Abs. 8 in Naturheilverfahren

Weiterbildungsinhalt:

Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in

- Balneo-, klimatherapeutischen und verwandten Maßnahmen
- bewegungs-, atem und entspannungstherapeutischen Maßnahmen
- der Massagebehandlung und reflexzonentherapeutischen Maßnahmen einschließlich manueller Diagnostik
- den Grundlagen der Ernährungsmedizin und Fasten-therapie
- der Phytotherapie und Anwendung weiterer Medikamente aus Naturstoffen
- der Ordnungstherapie und Grundlagen der Chronobiologie
- physikalische Maßnahmen einschließlich Elektro- und Ultraschalltherapie
- den ausleitenden und umstimmenden Verfahren
- Heilungshindernissen und Grundlagen der Neuraltherapie.

Leiter des Arbeitskreises Weiterbildung Naturheilverfahren:

Dr. Helmut Haala

Praekongress in der Buchinger- und Kurpark-Klinik in Überlingen/Bodensee				
Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Dienstag, 9.9. bis Dienstag, 16.9.	NHV-013	Weiterbildung Naturheilverfahren – Kurs IV Balneo-Klima-Massage-Therapie mit Selbsterfahrung Heilfasten nach Buchinger		Mitglieder 360 Nichtmitglieder 390
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00		Dres. Christian Kuhn, Gunther Hölz, Walter Kronsteiner	Balneotherapie, Klimatherapie und verwandte Maßnahmen Hydrotherapie: Waschungen, Güsse, Wickel, Packungen Bäder: medizinische Voll-/Teilbäder, Luftbäder, Überwärmungsbäder Ortsgebundene Heilmittel: Peloide, Heilwässer Klimatherapie: Küsten-, Mittelgebirgs-, Hochgebirgsklima Thalasso-Therapie	
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00			Ordnungstherapie und Chronobiologie	
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00			Balneotherapie, Klimatherapie und verwandte Maßnahmen Hydrotherapie, Bäder, Ortsgebundene Heilmittel, Klimatherapie, Thalasso-Therapie	
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00			Massagebehandlung, Reflextherapie, manuelle Diagnostik Klassische Massage, Manuelle Lymphmassage, Unterwasserdruckstrahlmassage, Reflextherapie: Bindegewebs-, Segment-, Periost-, Colon-Massage	
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00				

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Mittwoch, 17.9. – Sonntag, 21.9.	NHV-014	Weiterbildung Naturheilverfahren – Kurs I Immunmodulation – Ausleitung – Heilungshindernisse		Voraus-/ Kongresskasse
Mittwoch, 17.9.				Mitglieder 324 / 360 Nichtmitglieder 351 / 390
9:00 bis 12:30		Dr. Antonius Pollmann	Einführung in die Grundlagen der Naturheilverfahren	
14:30 bis 18:00		Dr. Antonius Pollmann	Ordnungstherapie und Chronobiologie	
Donnerstag, 18.9.				
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00		Prof. Heinz Schilcher	Phytotherapie und Medikamente aus Naturstoffen 4 Std. Einführung; 2 Std. Drogenkunde 2 Std. Immunmodulation mittels Phytopharmaka	
Freitag, 19.9.				
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00		Ulrike Aldag	Ausleitende und umstimmende Verfahren Hämodilutionstherapien, Bluteigel, Cantharidenpflaster, Schröpfen, Erhöhung der Körpertemperatur	
Samstag, 20.9.				
9:00 bis 12:30		Dr. Michael Thyson	Heilungshindernisse Regulationsstörung	
14:30 bis 18:00		Dr. Helmut Sauer	Ausleitende und umstimmende Verfahren Eigenbluttherapie, Diaphoret., Diuretische, Laxierende Verfahren	
Sonntag, 21.9.				
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00		Dr. Angelika Ruß	Heilungshindernisse und Grundlagen der Neural- therapie	

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Mittwoch, 17.9. – Sonntag, 21.9.	NHV-015	Weiterbildung Naturheilverfahren – Kurs II Ernährung – Verdauung – Stoffwechsel		Voraus-/ Kongresskasse
Mittwoch, 17.9.				Mitglieder 324 / 360 Nichtmitglieder 351 / 390
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00		Dr. Christian Kuhn	Ernährungsmedizin und Fasten	
Donnerstag, 18.9.				
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00		Dr. Gunther Hölz	Ernährungsmedizin und Fasten	
Freitag, 19.9.				
9:00 bis 15:15		Prof. Volker Schulz	Phytotherapie und Medikamente aus Naturstoffen 2 Std. Psychische Erkrankungen und Nervensystem 1 Std. Gynäkologische Erkrankungen 1 Std. Haut und Verletzungen; 1 Std. Endokrine Störungen	
15:30 bis 18:15		Dr. Rudolf Inderst	Phytotherapie und Medikamente aus Naturstoffen 1 Std. Tumorerkrankungen; 2 Std. Enzyme	
Samstag, 20.9.				
9:00 bis 12:30		Prof. Heinz Schilcher	Phytotherapie und Medikamente aus Naturstoffen 4 Std. Heilkräuterexkursion	
14:30 bis 18:00		Prof. Dieter Loew	Phytotherapie und Medikamente aus Naturstoffen 1 Std. Mikrobiologie; 1 Std. Spurenelemente 2 Std. Vitamine	
Sonntag, 21.9.				
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00		Prof. Dieter Loew	Phytotherapie und Medikamente aus Naturstoffen 4 Std. Erkrankung der Atemwege, Erkältungskrankheiten 4 Std. Magen-Darm-Leber-Gallen-Erkrankungen	

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Mittwoch, 17.9. – Sonntag, 21.9.	NHV-016	Weiterbildung Naturheilverfahren – Kurs III Bewegung – Entspannung – Physikalische Maßnahmen		Voraus-/ Kongresskasse
Mittwoch, 17.9.				Mitglieder 324 / 360 Nichtmitglieder 351 / 390
9:00 bis 12:30		Bernhard Schmincke	Atemtherapie	
14:30 bis 18:00		Dr. Anton Hack	Manuelle Diagnostik	
Donnerstag, 18.9.				
9:00 bis 12:30		Dr. Christian Kuhn	Entspannungstherapie Autogenes Training, Progressive Muskelrelaxation, Meditation, Stressmanagement.	
14:30 bis 18:00		Prof. Angela Schuh	Balneo-, Klimatherapie und verwandte Methoden	
Freitag, 19.9.				
9:00 bis 15:15		Prof. Dieter Loew	Phytotherapie und Medikamente aus Naturstoffen 4 Std. Urogenitalerkrankungen 1 Std. Erkrankungen des Bewegungsapparates	
15:30 bis 18:15		Prof. Volker Schulz	Phytotherapie und Medikamente aus Naturstoffen 3 Std. Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Durchblutungs- störungen	
Samstag, 20.9.				
9:00 bis 12:30		Dr. Christiane Clauder	Bewegungstherapie – Theorie Med. Trainingslehre, Grundlagen der Bewegungstheorie, Terraintraining, Trainingsformen, Sport als Therapie, Sport bei ausgewählten Erkrankungen.	
14:30 bis 18:00		Mitarbeiter Schwarz- waldklinik	Bewegungstherapie Med. Trainingslehre, Physiotherapie, Terraintraining, Sport- Therapie, Massagetherapie	
Sonntag, 21.9.				
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	Mitarbeiter Schwarz- waldklinik	Physikalische Maßnahmen einschl. Elektro- und Ultra- schalltherapie, Fototherapie, Elektrotherapie u.a. TENS, Thermo-/Kryotherapie, Magnetfeldtherapie, Ultraschall- therapie		

Die Seminare der Weiterbildung können auch einzeln besucht werden, für die Anerkennung zur Zusatzbezeichnung ist jedoch die Buchung des ganzen Wochenblocks erforderlich.

Das Kursbuch Naturheilverfahren der Bundesärztekammer gibt die Inhalte und Stundenzahl für die einzelnen Bereiche der vier Wochenkurse Naturheilverfahren vor:

Phytotherapie etc.	38 Std.
Balneo-Klimatherapie	30 Std.
Ordnungstherapie Chronobiologie	18 Std.
Ernährungsmedizin und Fasten	16 Std.
Bewegungs-Atem-Entspannungstherapie	16 Std.
Massage-Reflex-Therapie	12 Std.
Ausleitende umstimmende Verfahren	12 Std.
Heilungshindernisse Neuraltherapie	10 Std.
Physikalische Maßnahmen	8 Std.

In den Wochenkursen haben wir die Inhalte themenbezogen zusammengestellt, um den Kurs interessant und praxisbezogen zu gestalten.

80 Stunden Fallseminare ersetzen die dreimonatige Weiterbildung in der Praxis oder Klinik und erleichtern so den Erwerb der Zusatzbezeichnung Naturheilverfahren.

Fallseminare					
Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglieder	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Mittwoch, 17.9. – Sonntag, 21.9.	NHV-017	Fallseminare Weiterbildung Naturheilverfahren		324 / 360	351 / 390
Mittwoch, 17.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	NHV-003	Alfons Meyer	Fallseminar: Biologische Tumorthherapie	135 / 150	180/ 200
Donnerstag, 18.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	NHV-019	Dr. Monika Pirlet-Gottwald	Fallseminar: Magen-Darm-Erkrankungen	135 / 150	180/ 200
Freitag, 19.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	NHV-020	Bernhard Schmincke	Fallseminar: Der komplizierte Fall	135 / 150	180/ 200
Samstag, 20.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	NHV-021	Alfons Meyer	Fallseminar: Stoffwechselerkrankungen und cardiorespiratorische Erkrankungen	135 / 150	180/ 200
Sonntag, 21.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	NHV-022	Dr. Anton Hack	Fallseminar: Erkrankungen des Bewegungsapparates	135 / 150	180/ 200
Nutzen Sie die preisgünstige Blockbuchung!					

Fallseminare					
Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglieder	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Mittwoch, 17.9. – Sonntag, 21.9.	NHV-023	Fallseminare Weiterbildung Naturheilverfahren		324 / 360	351 / 390
Mittwoch, 17.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	NHV-024	Dr. Berthold Musselmann	Fallseminar: Neurologische und psychische Erkrankungen	135 / 150	180/ 200
Donnerstag, 18.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	NHV-025	Bernhard Schmincke	Fallseminar: Atmung und Erkrankung der Atemwege	135 / 150	180/ 200
Freitag, 19.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	NHV-026	Dres. Michael Hadulla, Branka Tischberger-Friedrichs, Timo Pfeil	Fallseminar: Kinderkrankheiten	135 / 150	180/ 200
Samstag, 20.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	NHV-027	Dr. Angelika Ruß	Fallseminar: Männer- und Frauenkrankheiten	135 / 150	180/ 200
Sonntag, 21.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	NHV-028	Ulrike Aldag	Fallseminar: Herz-Kreislauf-Erkrankungen	135 / 150	180/ 200
Nutzen Sie die preisgünstige Blockbuchung!					

Homöopathie – Weiterbildungskurse für die Zusatz- bezeichnung

von allen Ärztekammern anerkannt

Homöopathie ist eine von den Ärztekammern zertifizierte Weiterbildung.

Sie ist damit qualitätsgesicherte, offizielle ärztliche Medizin. Derzeit verfügen rund 5.500 Ärzte über die Zusatzbezeichnung Homöopathie.

Weiterbildungsregelung nach der alten Weiterbildungsordnung – (Beginn vor 2006) – Übergangsregelung bis Ende 2008:

6 Weiterbildungskurse mit je 40 Stunden (Kurs A bis F) und praktische Beschäftigung unter Anleitung eines Weiterbildungsbefugten über mindestens drei Jahre (300 Stunden Supervision) oder eine einjährige Weiterbildung im Krankenhaus. Gleiches Curriculum auch für den Erwerb des Homöopathie-Diploms nach Vorgaben des Deutschen Zentralvereins homöopathischer Ärzte.

Neue (Muster-) Weiterbildungsordnung Homöopathie der Bundesärztekammer (Beginn ab Januar 2006)

Definition:

Die Zusatz-Weiterbildung Homöopathie umfasst in Ergänzung zu einer Facharztkompetenz die konservative Behandlung mit homöopathischen Arzneimitteln, die aufgrund individueller Krankheitszeichen als Einzelmittel nach dem Ähnlichkeitsprinzip angewendet werden.

Voraussetzung zum Erwerb der Bezeichnung:

Facharztanerkennung

Weiterbildungszeit:

- 6 Monate Weiterbildung bei einem Weiterbildungsbefugten gemäß § 5 Abs. 1 Satz 2 oder auch ersetzbar durch
- 100 Stunden Fallseminare einschließlich Supervision
- 160 Stunden Kurs-Weiterbildung gemäß § 4 Abs. 8 in Homöopathie

Weiterbildungsinhalt:

Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in

- dem Therapieansatz der Homöopathie
- der Herstellung, Prüfung und Wirkung homöopathischer Arzneimittel
- der homöopathischen Lehre der akuten und chronischen Krankheiten und ihrer spezifischen homöopathischen Behandlung
- der individuellen Arzneimittelwahl nach dem Ähnlichkeitsprinzip
- der strukturierten homöopathischen Erstanamnese und Folgeanamnesen
- der Indikationsstellung, der Durchführung und den Grenzen homöopathischer Behandlung
- der Fallanalyse akuter und chronischer homöopathischer Behandlungsfälle mit wahlanzeigenden Symptomen, Repertorisation und Differenzialdiagnose unter Zuhilfenahme verschiedener Repertorien und Arzneimittellehren

- der Verlaufsanalyse akuter und chronischer Krankheitsfälle einschließlich Bewertung der Reaktion und Begründung für einen Wechsel des Mittels oder der Potenz
- der Dosierungslehre: Potenzwahl, Potenzhöhe, Repetition in Abhängigkeit vom Fallverlauf

Die Weiterbildungsordnung der jeweils zuständigen Landesärztekammer ist gültig!

Zusätzlich zu den von der Landesärztekammer vorgesehenen Inhalte der Homöopathiekurse im ZAEN-Kongress kommen das homöopathische Abendgespräch mit Besprechung aller homöopathischen Fragen des Tages, Live-Anamnesen, ein Sonderseminar am Samstagnachmittag (s.u.), ein Informationsabend über Möglichkeiten der Abrechnung homöopathischer Leistungen (Privatabrechnung, IV-Verträge) am Donnerstag um 19:30 Uhr sowie der bewährte Filmnachmittag. Eine Arzneimittelprüfung wird angeboten und ausgewertet.

Kurszeiten A – G-Kurse:

17.9.2008	8:00 – 18:00 Uhr
18.9.2008	8:30 – 18:00 Uhr
19.9.2008	8:30 – 18:00 Uhr
20.9.2008	8:30 – 18:00 Uhr
21.9.2008	8:30 – 12:00 Uhr

Kurszeiten Repertorisationskurse

(auch als einzelner R-Kurs buchbar):

16.9.2008	14:00 – 18:00 Uhr (Fortgeschrittene und Anfänger je eigene Kurse)
21.9.2008	10:30 – 18:00 Uhr (Spezialkurs Dr. Rohrer)

Kursort:

Ringhof Freudenstadt nahe dem Stadtbahnhof, Ringstraße 47

Tierärzte können bis zu 30 Std. anerkannte humanmedizinische Kurse belegen. Bei ausreichender Anmeldung erfolgen zusätzliche veterinärmedizinische Blockkurse (Dr.med.vet. Stefan Kohlrausch).

Für **Zahnärzte** werden drei Kurse „Homöopathie für Zahnärzte“ – integriert nach dem „Freudenstädter Modell“ – angeboten. In Kombination mit den Weiterbildungskursen für Mediziner werden relevante, klinische Fälle und Behandlungsabschnitte für Zahnärzte besprochen und die homöopathischen Konsequenzen vorgestellt. (Dr.med.dent. Roland Schule). Siehe Abschnitt „Biologische Zahnmedizin“ auf Seite 33.

Dozenten der Fort- und Weiterbildungskurse:

Dres.med. Anne Sparenborg-Nolte, Stephan Nolte, Anton Rohrer, Heinz Tauer, Branka Tischberger-Friedrichs, Edgar Stahl, Henning Hager, Rüdiger Strauß, Dr.med.vet. Stefan Kohlrausch, Dr.med.dent. Roland Schule.

In den Kursgebühren der A – G-Kurse sind enthalten:

1. Sonderseminar mit Dr. Sigrid Kruse am Samstagnachmittag, dem 20.9.2008
2. Informationsabend über Möglichkeiten Abrechnung homöopathischer Leistungen (Privatabrechnung, IV-Verträge)

Leitung des Arbeitskreises Homöopathie im ZAEN:

Dr. Anne Sparenborg-Nolte, Dr. Stephan Nolte

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Mittwoch, 17.9. – Sonntag, 21.9.	HOM-	Dres. A.Sparenborg-Nolte, S.Nolte, H.Tauer, B.Tischberger-Friedrichs, S.Kohlrausch, E.Stahl, A.Rohrer, R. Strauß, H. Hager, R. Schule	Homöopathie für Ärzte – Kurse A – G Kurs A Nr. HOM-029 Kurs E Nr. HOM-033 Kurs B Nr. HOM-030 Kurs F Nr. HOM-034 Kurs C Nr. HOM-031 Kurs G Nr. HOM-035 Kurs D Nr. HOM-032 Der G-Kurs ist für Teilnehmer gedacht, die bereits die Kurse A – F absolviert haben. Thema des G-Kurses: Die homöopathische Behandlung des Patienten von der Wiege bis ins hohe Alter (Langzeitbehandlung, Begleitung durch verschiedene Lebensabschnitte) Homöopathie für Zahnärzte – Kurs A – C siehe Seite 33	Siehe Gebühren Sonderregelung S. 38
8:00 bis 12:00 13:30 bis 18:00 Sonntag: 8:30 bis 12:00				
Bitte Kurszeiten auf Seite 16 beachten!				

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglieder	Nichtmitgl.
Dienstag, 16.9.					
14:00 bis 18:00	HOM-036	Dr.Roland Schule	Repertorisationskurs für Anfänger	75	90
14:00 bis 18:00	HOM-037	Dr.Anne Sparenborg-Nolte	Repertorisationskurs für Fortgeschrittene: Kopf- und Gelenkschmerzen	75	90
Mittwoch, 17.9.					
8:30 bis 12:00	HOM-038	Dr. Anton Rohrer	Homöopathische Langzeitbehandlung des Patienten durch die Lebensphasen	120	150
13:30 bis 18:00		Dr. Anne Sparenborg-Nolte	Homöopathische Langzeitbehandlung: Gibt es eine lebenslange Konstitution?		
Donnerstag, 18.9.					
8:30 bis 12:00	HOM-039	Dr. Stephan Nolte	Homöopathische Behandlung bei Säuglingen und Kleinkindern	120	150
13:30 bis 18:00		Dr. Heinz Tauer	Homöopathische Behandlung des alten Menschen		
Freitag, 19.9.					
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	HOM-026	Dres. Michael Hadulla, Branka Tischberger-Friedrichs, Timo Pfeil	Homöopathie und Naturheilverfahren i. d. Kinder- u. Jugendmedizin Hom. u. Akupunktur bei akuten Infekten, Phytoth., Eigenblut u. Ernährung, chron. Infekte, Hom. u. Akupunktur bei Schlaf- u. Angststörungen	130	160
8:30 bis 12:00 13:30 bis 18:00	HOM-041	Dr. Anton Rohrer	Homöopathie im Klimakterium	120	150
Samstag, 20.9.					
8:30 bis 12:00	HOM-042	Dr. Anton Rohrer	Homöopathie in der Pubertät	120	150
14:00 bis 18:00		Dr. Sigrid Kruse	Sonderseminar: Homöopathie in der Kinderklinik Homöopathie bei Säuglingen und Neugeborenen		
14:00 bis 18:00	HOM-043	Dr. Sigrid Kruse	Sonderseminar: Homöopathie in der Kinderklinik Homöopathie bei Säuglingen und Neugeborenen	75	90
Sonntag, 21.9.					
10:30 bis 18:00	HOM-044	Dr. Anton Rohrer	Repertorisationskurs Intensiv	120	150

Sonderseminar am 20.9.2008 um 14 Uhr – 18 Uhr mit Dr. Sigrid Kruse:
Homöopathie in der Kinderklinik (Fallbeispiele aus dem Dr. v. Haunerschen Kinderspital in München) (auch als einzelnes Seminar buchbar)

Dr. Sigrid Kruse leitet seit 1995 das Projekt „Homöopathie in der Pädiatrie“ am Dr. v. Haunerschen Kinderspital der LMU München. Sie steht für die gelungene Integration der Homöopathie in diesem Kinderspital und verfügt bei der homöopathischen Behandlung von Kindern im stationären Bereich über langjährige Erfahrung.

Akupunktur – Weiterbildungskurse für die Zusatzbezeichnung

Die Kurse entsprechen den Richtlinien der Bundesärztekammer für die Weiterbildung in der Zusatzbezeichnung Akupunktur.

Aus der (Muster-) Weiterbildungsordnung der Bundesärztekammer:

Definition:

Die Zusatzweiterbildung Akupunktur umfasst in Ergänzung zu einer Facharztkompetenz die therapeutische Beeinflussung von Körperfunktionen über definierte Punkte und Areale der Körperoberfläche durch Akupunkturtechniken, für die eine Wirksamkeit nachgewiesen ist.

Weiterbildungszeit:

120 Stunden Kursweiterbildung
und anschließend unter Anleitung eines Weiterbildungsbefugten
60 Stunden praktische Akupunkturbehandlung und
20 Stunden Fallseminare

Inhalte:

Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in

- den neurophysiologischen und humoralen Grundlagen und klinischen Forschungsergebnissen zur Akupunktur
- der Systematik und Topographie der Leitbahnen und ausgewählter Akupunktur-Punkte einschließlich Extra- und Triggerpunkte sowie Punkte außerhalb der Leitbahnen
- der Indikationsstellung und Einbindung der Akupunktur in Behandlungskonzepte
- der Punktauswahl und -lokalisierung unter akupunkturspezifischen differentialdiagnostischen Gesichtspunkten
- Stichtechniken und Stimulationsverfahren
- der Durchführung der Akupunktur einschließlich der Mikrosystemakupunktur, z. B. im Rahmen der Schmerztherapie
- der Teilnahme an Fallseminaren einschließlich Vertiefung und Ergänzung der Theorie und Praxis der Akupunktur anhand eigener Fallvorstellungen

Die einzelne Landesärztekammer entscheidet über die Gültigkeit der Weiterbildungsordnung.

Entsprechend den Vorgaben der einzelnen Landesärztekammern werden Übergangsregelungen angeboten. Achten Sie bitte auf die Veröffentlichungen Ihrer Landesärztekammer.

Die Ärztekammer Baden-Württemberg hat die Weiterbildung Akupunktur (noch) nicht eingeführt und kann deshalb keine generelle Anerkennung als Weiterbildung für alle Ärztekammern aussprechen. Die Anerkennung dieser Kurse erfolgt wie bereits im Herbstkongress gehandhabt, als Einzelanerkennung bei der jeweiligen Ärztekammer.

Für die Zulassung zur Kassen-Akupunktur sind sowohl die Zusatzbezeichnung als auch 80 Std. Schmerztherapie-Kurs und 80 Std. Psychosomatische Grundversorgung erforderlich.

Im Kongressprogramm sind die Kursinhalte aufgrund des Platzbedarfs vom Veranstalter gekürzt wiedergegeben. Die Inhalte der Kurse entsprechen dem Kursprogramm der DÄGfA, in dem auf Seite 16 die Kursinhalte detaillierter aufgeführt sind – siehe dort oder unter www.daegfa.de. Damit entsprechen die Kurse den Anforderungen für die Weiterbildung.

Vollausbildung in Akupunktur

Die Grundausbildung, wie sie in der Weiterbildungsordnung definiert ist, befähigt zur Behandlung bestimmter, einfacher Krankheitsbilder. Wenn Sie weitere, auch kompliziertere Erkrankungen behandeln und die TCM eingehender verstehen wollen, empfehlen wir Ihnen die Vollausbildung. Nach Abschluss der 200-stündigen Grundausbildung können Sie mit weiteren 15 Kursen und Abschluss-Prüfung die Vollausbildung absolvieren. Nach Ihren persönlichen Themenschwerpunkten und Interessen können Sie einzelne Kurse wählen oder einen Ausbildungsblock bei der DÄGfA buchen. Weiteres zur Vollausbildung erfahren Sie bei der DÄGfA.

Leiterin der DÄGfA-FZ: Dr. Heidi Rausch

Die Akupunkturkurse werden ausnahmsweise bei der DÄGfA gebucht:

Tel. 089-7100511 oder unter www.daegfa.de

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Mittwoch, 17.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-045	Dr. Bernhard Kampik	Akupunktur Grundkurs 1 Systematik der Organ- und Leitbahnsysteme des ventralen Umlaufs, das Konzeptionsgefäß, deren wichtigste Akupunkturpunkte, Lungenleitbahn, Dickdarmleitbahn, Magenleitbahn, Milzleitbahn, Ren Mai, Übungen der Behandlung	DÄGfA-Mitglied 150 Nichtmitglied 200
Donnerstag, 18.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-046	Dr. W. Maric-Oehler	Akupunktur Grundkurs 2 Systematik der Organ- und Leitbahnsysteme des dorsalen Umlaufs, das Lenkergesäß, deren wichtigste Akupunkturpunkte, Herzleitbahn, Dünndarmleitbahn, Blasenleitbahn, Nierenleitbahn, Du Mai, Übung der Behandlung	150 200
Freitag, 19.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-047	Ute Linse	Akupunktur Grundkurs 3 Systematik der Organ- und Leitbahnsysteme des lateralen Umlaufs deren wichtigste Akupunkturpunkte, Steuerungspunkte, Perikardleitbahn, Dreierwärmerleitbahn, Gallenblasenleitbahn, Leberleitbahn, wichtige Extrapunkte, Übung der Behandlung	150 200
Samstag, 20.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-048	Naschmil Pollmann	Akupunktur Grundkurs 1 – Praxiskurs Konzeptionsgefäß Systematik der Organ- und Leitbahnsysteme des ventralen Umlaufs, das Konzeptionsgefäß, deren wichtige Akupunkturpunkte, Übung der Behandlung Konzeptionsgefäß (Ren Mai)	150 200
Sonntag, 21.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-049	Angelika Volmer	Akupunktur Grundkurs 2 – Praxiskurs Systematik der Organsysteme des dorsalen Umlaufs, das Lenkergesäß, deren Akupunkturpunkte, Übung der Behandlung, praktische Demonstration durch den Kursleiter, gegenseitige Übungen der Kursteilnehmer	150 200
Sonderregelung Gebühren siehe Seite 39				

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Mittwoch, 17.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-050	Dr. Eric Berr	Akupunktur Grundkurs 3 – Praxiskurs Systematik der Organsysteme des lateralen Umlaufs deren Akupunkturpunkte, Extrapunkte, Übung der Behandlung praktische Demonstration durch den Kursleiter, gegenseitige Übungen der Kursteilnehmer	DÄGfA-Mitglied 150 Nichtmitglied 200
Donnerstag, 18.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-051	Dr. Michael Hammes	Akupunktur Grundkurs 4 – Punktlokalisierung Systematik der Organsysteme des ventralen Umlaufs, das Konzeptionsgefäß, deren Akupunkturpunkte, Übung der Behandlung; praktische Demonstration durch den Kursleiter, gegenseitige Übungen der Kursteilnehmer	150 200
Freitag, 19.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-052	Dr. Gustav Peters	Akupunktur Grundkurs 5 – Ohrakupunktur 1 Behandlungskonzepte Ohrakupunktur und Einführung in andere Mikrosysteme bzw. Somatotopien entsprechend der Weiterbildungsordnung, Therapiekonzepte in Kombination mit der Körperakupunktur	150 200
Samstag, 20.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-053	Dr. Jürgen Bachmann	Akupunktur Grundkurs 6 – Schmerzakupunktur 1 Systematik der Organsysteme des dorsalen Umlaufs, das Lenkergesäß, deren Akupunkturpunkte, Übung der Behandlung, Einfache Schmerzkrankungen des Stütz- und Bewegungssystems	150 200
Sonntag, 21.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-054	Dr. Antonius Pollmann	Akupunktur Grundkurs 7 – Ohrakupunktur 2 Behandlungskonzepte Integrierte Behandlungskonzepte Kopf- u. Gesichtsschmerz, Einfache Schmerzkrankungen des Stütz- und Bewegungssystems, Schmerzen der Gelenke, Chronische Schmerzkrankheit	150 200
Sonderregelung Gebühren siehe Seite 39				

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Mittwoch, 17.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-055	Dr. Nicolas Behrens	Akupunktur Grundkurs 8 – Schmerzakupunktur 2 Systematik der Organsysteme des lateralen Umlaufs deren Akupunkturpunkte, Extrapunkte, Übung der Behandlung Kopf- u. Gesichtsschmerz, mindestens Spannungskopfschmerz, Migräne, Trigeminusneuralgie	DÄGfA-Mitglied 150 Nichtmitglied 200
Donnerstag, 18.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-056	Ute Linse	Akupunktur Grundkurs 9 – Innere Erkrankungen 1 Grundlagen der Akupunktur, Vorstellung wissenschaftlicher und akupunkturrelevanter Grundlagen, klinische Forschungen, Grundlagenforschung, Qualitätsstandards, traditionelle Konzepte der Chinesischen Medizin, 8 Leitkriterien, pathogene Faktoren, Funktionskreise	150 200
Freitag, 19.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-057	Dr. Michael Hammes	Akupunktur Grundkurs 10 – Innere Erkrankungen 2 Behandlungskonzepte Einführung in die Diagnostik und Behandlung, myofaszialer Triggerpunkte, gynäkologische Indikationen, allergische Erkrankungen, psychosomatische und psychovegetative Störungen, Suchttherapie	150 200
Samstag, 20.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-058	Dr. Helmut Rüdinger	Akupunktur Grundkurs 11 Grundlagen der Akupunktur, Durchführung der Akupunkturbehandlung, Indikationsstellung und Einbindung der Akupunktur in Behandlungskonzepte, Praxis der Akupunkturbehandlung, Vergleich westlicher (morphologischer) und akupunkturspezifischer (funktioneller) Diagnostik	150 200
Sonntag, 21.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30	AKU-059	Dr. Helmut Rüdinger	Akupunktur Grundkurs 12 mit Vordiplom Grundlagen der Akupunktur Durchführung der Akupunkturbehandlung, einfache Stichtechniken und Stimulationsverfahren, Moxibustion und Schröpfen, Entwicklung einfacher Behandlungskonzepte	150 200
Sonderregelung Gebühren siehe Seite 39				

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Mittwoch, 17.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 18:00	AKU-060	Ute Linse	Akupunktur Grundkurs 13 Praktische Akupunkturbehandlung, Fallseminare	DÄGfA-Mitglied 150 Nichtmitglied 200
Donnerstag, 18.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 18:00	AKU-061	Dr. Gustav Peters	Akupunktur Grundkurs 14 Praktische Akupunkturbehandlung, Fallseminare	150 200
Freitag, 19.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 18:00	AKU-062	Dr. W. Maric-Oehler	Akupunktur Grundkurs 15 Praktische Akupunkturbehandlung, Fallseminare	150 200
Samstag, 20.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 18:00	AKU-063	Ute Linse	Akupunktur Grundkurs 16 Praktische Akupunkturbehandlung, Fallseminare	150 200
Sonntag, 21.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 18:00	AKU-064	Dr. Jürgen Bachmann	Akupunktur Grundkurs 17 Praktische Akupunkturbehandlung, Fallseminare	150 200
Sonderregelung Gebühren siehe Seite 39				

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Donnerstag, 18.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 18:00	AKU-065	Dr. Nicolas Behrens	S 1 – Triggerpunkt-Akupunktur 1 Schnelle Therapie myofaszial bedingter Schmerzen und Bewegungseinschränkungen, Pathophysiologie, Funktionszusammenhänge, Parallelen zur Akupunktur, psychosomatische Aspekte, Übung des dry needling	DÄGfA-Mitglied 150 Nichtmitglied 200
Freitag, 19.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 18:00	AKU-066	Sabine Schmitz	B 3 – Chinesische Medizin 1 Diagnostik u. Therapie, Puls- u. Zungendiagn., Ba Gang, Physiologie u. Pathologie der Zang Fu, der fünf Grundsubstanzen u. der Leitbahnen, Therapiekonzepte, Fallbeispiele.	150 200
Samstag, 20.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 18:00	AKU-067	Dr. Michael Hammes	B 4 – Chinesische Medizin 2 Diagnostik u. Therapie, Behandlung innerer Erkrankungen nach den Konzepten der Chinesischen Medizin (Voraussetzung: Chinesische Medizin 1)	150 200
9:00 bis 13:00 14:00 bis 18:00	AKU-068	Angelika Volmer	Q 1 – Qi Gong – Theorie und Praxis Wichtige Prinzipien und Methoden des Qi Gong, das auf einem harmonischen Zusammenspiel von Körperhaltung/-bewegung, Atmung und Vorstellungskraft beruht, Kombinationen mit Akupunktur, Übungen (bequeme Kleidung und Schuhe).	150 200
Sonntag, 21.9. 9:00 bis 13:00 14:00 bis 18:00	AKU-069	Naschmil Pollmann	S 7 – Kopfschmerz Einfache u. schwierige Akupunkturbehandlungen v. Kopf- u. Gesichtsschmerz-Patienten, Kombination der Akupunktur mit anderen Heilmethoden, Fallbeispiele, Vorstellung eigener Fälle nach Voranmeldung.	150 200
Sonderregelung Gebühren siehe Seite 39				

Die Weiterbildung zur Zusatzbezeichnung Akupunktur vermittelt eine Grundausbildung. Für die erfolgreiche Behandlung weiterer Krankheitsbilder bietet die DÄGfA zusätzliche Kurse an.

Für die Zulassung zur Kassenakupunktur sind die Zusatzbezeichnung Akupunktur sowie die Kurse in spezieller Schmerz-

therapie und Psychosomatik erforderlich. Von den gesetzlichen Krankenkassen wird ausschließlich die Behandlung mit Körperakupunktur von chronischen Rückenschmerzen und Gonarthrose für 10 bzw. 15 Sitzungen übernommen. Alle Indikationen und Akupunkturmethoden über die Kassenakupunktur hinaus sind weiterhin private Leistungen.

Anzeige

Moderne
SCHRÖPF-THERAPIE



Eine Entgiftungs- und Regulations-therapie.

Besuchen Sie uns
Stand-Nr. 24
Wir freuen uns.

HeVaTech®

... wir wissen was Ihnen hilft !

HeVaTech® GmbH
Kleinbettlingerstr. 4
72661 Grafenberg

Phone +49(0) 71 23/3 10 41 · Fax: +49(0) 71 23/36 05 79
www.hevatech.com · e.hengge@hevatech.com

Weiterbildung spezielle Schmerztherapie

für die Zusatzbezeichnung spezielle Schmerztherapie und für die Qualitätsanforderungen für die Kassen-Akupunktur

Kursweiterbildung über 80 Unterrichtsstunden in Schmerztherapie wird sowohl für die Zusatzbezeichnung spezielle Schmerztherapie als auch für die Durchführung der Kassen-Akupunktur vorausgesetzt. In Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Schmerztherapie e.V., Frau Dr. Zöller, führt der ZAEN diese Kurse durch. Sie sind von der Ärztekammer anerkannt.

Weiterbildungsordnung der BÄK:

Definition

Die Zusatz-Weiterbildung Spezielle Schmerztherapie umfasst in Ergänzung zu einer Facharztkompetenz die Erkennung und Behandlung chronisch schmerzkranker Patienten, bei denen der Schmerz seine Leit- und Warnfunktion verloren und einen selbstständigen Krankheitswert erlangt hat.

Weiterbildungszeit

- 12 Monate bei einem Weiterbildungsbefugten
- 80 Stunden Kurs-Weiterbildung

Für die Akupunktur-Anerkennung durch die KV Kurs 1 und 2

Weiterbildungsinhalt

Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in

- der Erhebung einer standardisierten Schmerzanamnese einschließlich der Auswertung von Fremdbefunden
- der Schmerzanalyse sowie der differentialdiagnostischen Abklärung der Schmerzkrankheit unter Berücksichtigung psychologischer, arbeits- und sozialmedizinischer Gesichtspunkte
- psychosomatische Diagnostik bei chronischen Schmerzpatienten

- der eingehenden Beratung des Patienten und der gemeinsamen Festlegung der Therapieziele
- den invasiven und nichtinvasiven Methoden der Akutschmerztherapie
- dem Einsatz schmerztherapeutischer Verfahren
- Schmerzbewältigungstraining einschließlich Entspannungsverfahren
- der Aufstellung eines inhaltlich und zeitlich gestuften Therapieplanes einschließlich der zur Umsetzung des Therapieplanes erforderlichen interdisziplinären Koordination der Ärzte und sonstigen am Therapieplan zu beteiligenden Personen und Einrichtungen
- der standardisierten Dokumentation des schmerztherapeutischen Behandlungsverlaufes
- medikamentösen Kurzzeit-, Langzeit-, und Dauertherapien sowie in der terminalen Behandlungsphase

Definierte Untersuchungs- und Behandlungsverfahren:

- spezifische Pharmakotherapie
- multimodale Therapie in interdisziplinärer Zusammenarbeit
- diagnostische und therapeutische Lokal- und Leitungsanästhesien
- Stimulationstechniken, z.B. transkutane elektrische Nervenstimulation
- spezifische Verfahren der manuellen Diagnostik und physikalischen Therapie

für Gebiete mit **konservativen** Weiterbildungsinhalten zusätzlich:

- Entzugsbehandlung bei Medikamentenabhängigkeit

Für die Kassen-Akupunktur genügt die Kursweiterbildung von 80 Stunden, wie sie beim ZAEN angeboten wird.

Leiterin des Arbeitskreises Schmerztherapie:
Dr. Birgit Zöller, Heidelberg

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglieder	Nichtmitgl.
Donnerstag, 18.9. bis Sonntag, 21.9.	SST-070	Dres. Birgit Zöller, Rolf Hage, Daniel Härter, Birgit Wildenhayn	Spezielle Schmerztherapie – Teil 2 Grundlagen, Anamnese, Dokumentation, Kontrollen, Standards, Medikamentöse Schmerztherapie, psychologische, psychiatrische, psychosomatische Aspekte der Schmerztherapie, Neuropathischer Schmerz, Placebo.	420	445
9:00 bis 12:30 14:30 bis 19:30					
			Der Kurs findet ab 20 Teilnehmer statt. Der Kurs 2 kann auch vor Kurs 1 besucht werden.		



DR. NIEDERMAIER
RECHTS-REGULAT®
kaskadenfermentiert



Firmenseminar
am Freitag, 19. September 2008,
9.00-12.30 Uhr

„Neueste immunmodulatorische
Forschungserkenntnisse“

Referent: Dr. med. Volker von Baehr, Berlin

Informationen
erhalten Sie bei uns am
Stand Nr. 49

Das innovative Fermentpräparat

Rechts-milchsauer fermentiertes Konzentrat aus frischen Früchten, Nüssen und Gemüse. Das Prinzip der Kaskadenfermentation ist die Aufschlüsselung aller gesundheitsfördernden Inhaltsstoffe in direkt nutzbare biologische Wirkeinheiten.

Die Synergie von rechtsdrehender Milchsäure,
aufgeschlossenen Enzymen und Polyphenolen wirkt*

enzym- und immunmodulierend

antioxidativ

entzündungshemmend

**wissenschaftlich belegt*

Hergestellt nach dem dynamisierenden Verfahren der Kaskadenfermentation. (Europ. Pat.-Nr. 1153549)

aus dem Leben



für das Leben

www.regulat.com
Tel.: +49 (0)89 / 66 07 97-0



Neuraltherapie nach Huneke – die zertifizierte Fortbildungsreihe

Die **Internationale medizinische Gesellschaft für Neuraltherapie nach Huneke** zertifiziert diese Kursreihe mit Diplom.

Neuraltherapie ist die regulationsmedizinische Beeinflussung des Vegetativums zur Behandlung von Schmerzen, Funktionsstörungen, Erkrankungen und zur Diagnostik und Ausschaltung von Störfeldern und Heilungshindernissen.

Die curriculare Fortbildung umfasst 10 Kurse von jeweils 12 Stunden innerhalb von zwei Jahren und den Besuch von zwei Kongressen, wie dem ZAEN-Kongress.

Kurs 1 bis 3 sind Grundkurse und Voraussetzung für die Fortgeschrittenenkurse 4 bis 6. Die Kurse 7 bis 10 sind Fachbereichskurse, die auch von Quereinsteigern besucht werden können.

Die Fortbildungsreihe wird mit Prüfung und Diplom abgeschlossen. Dies berechtigt den Praxisschwerpunkt „Neuraltherapie nach Huneke“ unabhängig einer anerkannten Ärztekammerweiterbildung zu benennen.

Nähere Infos finden Sie unter www.neuraltherapie-huneke.de.

Präsident und Leiter der Fortbildung
Neuraltherapie nach Huneke
Dr.med. Jürgen W. Rehder

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	NTH-Mitgl.	Nichtmitgl.
Freitag, 19.9. 8:30 bis 18:30	NTH-071	Dres. Karin Krauß, Marianne Delakowitz	Neuraltherapie nach Huneke – Kurs I Anatomie und Physiologie des Vegetativums, System der Grundregulation, einfache Injektionstechniken, Quaddeln, NNH, Schilddrüse	200	250
Samstag, 20.9. 8:30 bis 18:30	NTH-072	Dres. Barbara Luxenburger, Bettina Wienhues	Neuraltherapie nach Huneke – Kurs II Segmentdiagnostik und -therapie, Injektionstechniken im Segment	200	250
Sonntag, 21.9. 8:30 bis 18:30	NTH-073	Dres. Gerd Belles, Simona Mangold	Neuraltherapie nach Huneke – Kurs III Diagnostik und Therapie des Störfeldes, Injektionstechniken	200	250
			Neuraltherapie nach Huneke I – III – Preisgünstige Blockbuchung für NTH-Mitglieder zum Preis von 500 €		

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	NTH-Mitgl.	Nichtmitgl.
Freitag, 19.9. 8:30 bis 18:30	NTH-074	Dres. Barbara Doll, Claude Kieffer	Neuraltherapie nach Huneke – Kurs VII Neuraltherapie im Fachbereich Gynäkologie, Urologie	200	250
Samstag, 20.9. 8:30 bis 18:30	NTH-075	Dres. Gerd Droß, Ferenc Olchvary	Neuraltherapie nach Huneke – Kurs VIII Neuraltherapie im Fachbereich Chirurgie und Orthopädie	200	250
Sonntag, 21.9. 8:30 bis 18:30	NTH-076	Dr. Bernd Belles, Imke Plischko	Neuraltherapie nach Huneke – Kurs IX Neuraltherapie in der Augen- und Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Innere Medizin und Pädiatrie	200	250
			Neuraltherapie nach Huneke VII – IX – Preisgünstige Blockbuchung für NTH-Mitglieder zum Preis von 500 €		

Elektroakupunktur nach Voll

Die Elektroakupunktur nach Voll (EAV) ist eine elektromedizinische Methode zur differenzierten ätiologischen Diagnostik und kausalen Therapie mit ausgetesteten Substanzen und Medikamenten.

Das Fortbildungsprogramm der IMGEAV umfasst die curriculare Fortbildung 6 Seminare mit abschließender Diplomprüfung im Verlauf von mehr als zwei Jahren.

Nähere Infos finden Sie unter www.eav.org.

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglied	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Donnerstag, 18.9. 14:30 bis 18:00	EAV-077	Dr. Thomas Heinrici	Degenerative Wirkungen aus dem Zahn-, Mund- und Kieferbereich Avitale Zähne, Metalle und Zahnmaterialien, aber auch Infektfolgen können diese Wirkungen entfalten – Differentialdiagn. Möglichkeiten mit Hilfe der EAV.	67 / 75	90 / 100
Samstag, 20.9. 9:00 bis 12:30	EAV-078	Dr. Michael Thyson	Schnupperkurs Elektroakupunktur nach Voll Einführung in das Systemdenken in der Medizin u. ganzheitlich, causal-orientierter Diagnose- u. Therapiekonzepte. Praktische Demonstration. Ein Überblick über die System- u. Regulationsdiagnostik EAV.	67 / 75	90 / 100
9:00 bis 12:30	EAV-079	Dr. Richard Kraßnigg	Einflüsse des Bewusstseins – aktueller Wissensstand Das gegenwärtige Jahrhundert der Bewusstseinsforschung erklärt. Welche Erkenntnisse sind gesichert, was ist in seriöser Diskussion, wo steht die Medizin? Versuch einer aktuellen Bestandsaufnahme, unter Berücksichtigung alternativer Medizin.	67 / 75	90 / 100

Orthomolekulare Medizin

Die Einzelkurse A – D sind in sich abgeschlossen und können auch einzeln gebucht werden. Nach dem Besuch von vier Kursen (A – D) erhalten die Teilnehmer ein Diplom, welches die gesellschaftsübergreifende Binnenanerkennung der Gesell-

schaften dokumentiert und berechtigt den Praxisschwerpunkt „Orthomolekulare Medizin“ (Mikronährstoffmedizin) unabhängig einer anerkannten Ärztekammerweiterbildung zu benennen.

Kursleiter: Dr. Wolf-Dieter Bessing

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglied	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Donnerstag, 18.9. Freitag, 19.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	ORT-080	Dr. Wolf-Dieter Bessing, Prof. Michael Hamm, Prof. Wilhelm Stahl, Steffen Theobald, Prof. Volker Briese, Prof. Rainer Böger, Haroon Ahmad	Mikronährstoffe in der Medizin (Orthomolekulare Medizin) – Kurs A Rationale Mikronährstoff-Therapie und orthomolekulare Medizin, Säure-Basen-Haushalt, Grundlagen Biochemie, Antioxidative Mikronährstoffe Grundlagen, Grundlagen Flavonoide, Risiko Arteriosklerose, ADMA ein neuer Risikomarker, Grundlagen Stoffwechselanalytik.	270 / 300	360 / 400
Samstag, 20.9. Sonntag, 21.9. 9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	ORT-081	Dres. Wolf-Dieter Bessing, Bernd Langer, Hermann Heinrich, Johannes Coy, Beate Wegener, Prof. Volker Briese	Mikronährstoffe in der Medizin (Orthomolekulare Medizin) – Kurs B Flavonoide, Hormone, Vertiefung der Themen aus Kurs A, Grundlagen Biochemie „Fettsäuren“, besondere Betrachtung Omega 3 FS, Grundlagen Redoxhomöostase, Grundlagen Biochemie „Vitamine“, besondere Betrachtung Vitamin D, Warburg-Hypothese bestätigt – was bedeutet das für die Ernährung u. eine rationale Mikronährstofftherapie?, Planung u. Umsetzung orthomolekularer Diagnose- u. Behandlungsstrategien.	270 / 300	360 / 400

Manufit

Auf gestörte Funktion der Gelenke des Körpers werden die meisten Beschwerden des Bewegungsapparates zurückgeführt, bis Abnutzungserscheinungen das Krankheitsbild bestimmen.

Sie können mit einer neu entwickelten manualmedizinischen Behandlungsstrategie beseitigt werden. Das Aufsuchen der Schlüsselbefunde beschleunigt die Diagnostik und der Behandlungsbeginn mit den Schlüsselstörungen erlaubt ein überraschend gutes Ergebnis mit meist nur einer Behandlung. Es werden weiche und risikofreie osteopathische Techniken eingesetzt.

Funktionsstörungen sind nicht erst bei Beschwerden sondern

lange vorher auch bei beschwerdefreien Menschen zu finden. Sie sind Risikofaktoren für die Erkrankungen des Bewegungsapparates. Mit dem manualmedizinischen Vorsorgeuntersuchungsprogramm werden die 6 wichtigsten Schlüsselstörungen in vereinfachter Technik behandelt.

Die Manuelle Medizin und das Manualmedizinische Vorsorgeuntersuchungsprogramm kann nur als Blockkurs von Mittwoch, 17.9. bis Freitag 19.9. gebucht werden.

Im Programm zur Selbsthilfe werden Übungen vermittelt, damit Patienten die Funktion erhalten können und Therapeuten sich selbst behandeln können.

Kursleiter: Dr. Anton Hack

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglied	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Mittwoch, 17.9. – Freitag, 19.9.	OST-082	Dr. Anton Hack	Manuelle Medizin / Manualmedizinisches Vorsorgeuntersuchungsprogramm	405 / 450	540 / 600
Mittwoch, 17.9.			Manuelle Medizin / Osteopathische Behandlungsstrategie bei Beschwerden des Bewegungsapparates – Teil 1 Untere Wirbelsäule und untere Extremität		
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00					
Donnerstag, 18.9.			Manuelle Medizin / Osteopathische Behandlungsstrategie bei Beschwerden des Bewegungsapparates – Teil 2 Obere Wirbelsäule und obere Extremität		
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00					
Freitag, 19.9.			Manualmedizinisches Vorsorgeuntersuchungsprogramm Erlernen der Diagnostik der Schlüsselbefunde u. Behandl. der Schlüsselstörungen der 6 wichtigsten Regionen d. Bewegungsapp. Darstellung d. Ergebnisse des Vorsorgeuntersuchungsprogramms.		
Samstag, 20.9.	OST-083	Dr. Anton Hack	Selbsthilfetechniken für Beschwerden des Bewegungsapparates Abgeleitet von der „Funktionellen indirekten Technik“, der schönsten osteopathischen Technik	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00					
Sonntag, 21.9.	OST-084	Dr. Jennifer Hollenberg	Dorn-Methode – Heilen über die Wirbelsäule Sanfte und wirksame Methode zur Heilung von Wirbelsäulen- u. Gelenkerkrankungen, Praxis in Partnerübungen. Bitte Decke, bequeme Kleidung, Handtuch u. warme Socken mitbringen.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00					

Moderne Hypnosetherapie

Ihre oft erstaunliche Wirksamkeit erreicht sie durch konstruktive und vertrauensvolle Kooperation mit dem Unbewussten der Person. Mit Hypnose wird über eine verstärkte Alpha-Aktivierung des Gehirns eine gesteigerte Konzentration erreicht unter gleichzeitiger Aktivierung der unbewussten Fähigkeiten und des Unbewussten der Person. Durch diese Aktivierung werden die geistigen und psychischen Möglichkeitsräume der Person maximal zugänglich und die unerschöpfliche Kreativität des un-

bewussten Denkens zur Verfügung gebracht. Da gleichzeitig präformierte, angeborene Denk- und Verarbeitungsstrukturen des Gehirns viel stärker an das Denken der Tiefenschichten gekoppelt werden, kommt es sehr rasch auch zu Reaktionen im körperlichen oder psychosomatischen Bereich. Dies nutzt der Hypnosetherapeut in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit dem Patienten und hilft damit, seinem eigenen unbewussten Fähigkeiten zu seinem Wohl zu aktivieren. Zugleich ist Hypnose eines der nebenwirkungsärmsten Verfahren überhaupt, da sie ausschließlich mit eigener Wesensnatur arbeitet.

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Donnerstag, 18.9. – Sonntag, 21.9.	HYP-085	Peter Köhne	Klassische und moderne Hypnose und Hypnotherapie	Mitglieder 720 Nichtmitgl. 800
Donnerstag, 18.9.			Theorie und Praxis selbstorganisatorischer Hypnose, Klassische Hypnose Geschichte der Hypnose, Hypnosephänomene, Training von Hypnosefähigkeiten in praktischen Übungen	
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00				
Freitag, 19.9.			Strukturierte hypnotische Kommunikation mit dem Unbewussten, um Ziele in Leben, Beruf u. Therapie zu erreichen Therapeutischer Beziehungsaufbau und -nutzung, Pacing (Angleichung) und Leading (Führung)	
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00				
Samstag, 20.9.			Grundlagen moderner selbstorganisatorischer Hypnosetherapie Entwicklung des eigenen Hypnosestils mithilfe des eigenen Unbewussten, der Stärken u. Fähigkeiten. Erste praktische Schritte.	
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00				
Sonntag, 21.9.			Indikationen und Kontraindikationen der Hypnose – Fraktionierte Hypnose nach Oskar Vogt Einführung in die ideomotorische Kommunikation mit dem Unbewussten. Erste hypnosetherapeutische Behandlungsstrategien.	
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00				

Neurologische Integration

Neurologisches Integrationssystem (NIS) nach Dr. A.K. Phillips D.O. – manuelle Regulationsdiagnostik und Regulationstherapie – ist ein System für nicht-invasive Behandlung. Der wichtigste Aspekt im NIS ist die biologische Kybernetik. Der Körper wird als ein Gefüge eng verbundener Systeme und Funktionen gesehen.

Mittels Muskeltest, Erkenntnissen der Osteopathie und Akupunktur wird die neurophysiologische Reaktionslage im integrativen Zusammenwirken des Bewegungsapparates, der Organe und der Drüsen mit dem Gehirn evaluiert und durch eine kortikale Integration manuell korrigiert. NIS ermöglicht dem Gehirn, Fehlsteuerungen zu erkennen und erforderliche Regulationsvorgänge einzuleiten, um Fehlfunktionen in allen Körpersystemen zu korrigieren.

Ab 2009 werden weitere Kurse auch beim ZAEN-Kongress angeboten.

An 2 Wochenenden wird das in sich abgeschlossene Basissystem aus 31 Schritten gelehrt. Im Masterkurs (4 Tage) kann der sehr versierte Arzt in die aktuellste Forschung einsteigen und so einen Beitrag zur Weiterentwicklung des Systems leisten.

Die Seminare werden präsentiert von Neurolink® Seminars mit Sitz in Auckland, Neuseeland. Die Durchführung der Seminare in Deutschland erfolgt durch das Deutsche Institut für Neurologische Integration.

Nähere Infos finden Sie unter www.nis-institut.de

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglied	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Donnerstag, 18.9.	NIS-086	Philip Eckardt	Einführungs-Workshop Neurologisches Integrationssystem (NIS) nach Dr. Phillips D.O. Wiederherstellung der ungestörten Informationsübertragung u. -verarbeitung zwischen Gehirn u. den Körpersystemen durch manuelle Reintegration gestörter Regelkreise.	67 / 75	90 / 100
9:00 bis 12:30					

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglied	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Mittwoch, 17.9.					
9:00 bis 12:30	SEM-087	Dr. Griseldis Henke	Aktuelle Resistenzentwicklungen MRSA, Tbo, Influenza u. a. unter dem Aspekt der Globalisierung. Empfehlungen zur Prävention.	67 / 75	90 / 100
14:30 bis 18:00	SEM-088	Dr. Folker Meißner	Messung des Menschlichen Körperfeldes (HBF) – Live-Scans und deren Auswertung Mit der Messung des Human Body-Field (HBF) gelingt es, Störungen im „Informationssystem Mensch“ zu erkennen u. Wege zur Korrektur zu entwickeln.	67 / 75	90 / 100
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-089	Peter Emmrich	Schüssler-Salze Eine spezielle Art der Homöopathie. Praxisrelevante Behandlungskonzepte. Es wird die wirksame u. sanfte Heilmethode mit den 12 Mineralsalzen nach Dr. Schüssler vorgestellt.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-090	Anna-Maria Albrecht	Indianer-Akupunktmassage Profundes Stammeswissen der paraguayischen Indianer im ganzheitlichen Behandlungskonzept – sofortiges Umsetzen in der Praxis	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-091	Dr. Christian Kuhn	Ernährungsmedizin und Fasten (Bestandteil der Weiterbildungswoche II)	135 / 150	180 / 200
Donnerstag, 18.9.					
9:00 bis 12:30	SEM-092	Thomas Wernicke	Shonishin – die japanische Kinderakupunktur Akupunktur ohne Stechen, mit der nebenwirkungs- u. schmerzfrei Kinder (Neugeborene bis Pubertät) behandelt werden. Sehr effektiv zur Regulation insbes. des zentralen u. vegetativen Nervensystems.	67 / 75	90 / 100
14:30 bis 18:00	SEM-093	Prof. Angela Schuh	Balneo-Klimatherapie und verwandte Methoden (Bestandteil der Weiterbildungswoche III)	67 / 75	90 / 100
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-019	Dr. Monika Pirlet-Gottwald	Ernährung als Therapie Die intestinale Autointoxikation und die Schädigung des darmassoziierten Immunsystems zu beseitigen ist Aufgabe einer vernünftigen Ernährungs-Therapie: CED, Gastroenterocolitiden Reizdarmsyndrom – mit Fallbeispielen.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-095	Dr. Griseldis Henke	Präventionsstrategien unter den Aspekten des Klimawandels, der Globalisierung u. d. demographischen Entwicklung Epidemiologie alter u. neuer Infektionskrankheiten zu Beginn des 21. Jh. – Aspekte, die von Ärzten für Naturheilverfahren u. Regulationsmedizin verstärkt zu beachten sind.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-096	Prof. Heinz Schilcher	Phytotherapie und Medikamente aus Naturstoffen 4 Std. Einführung 2 Std. Drogenkunde 2 Std. Immunmodulation mittels Phytopharmaka (Bestandteil der Weiterbildungswoche I)	135 / 150	180 / 200
Freitag, 19.9.					
9:00 bis 12:30	SEM-097	Dr. Gerhard Riehl	Nutzung des NPSO-Somatotops mittels RAC Darstellung des NPSO-Somatotops, Theorie u. Übungen zum RAC, Vorstellung der Kabelmethode, Prakt. Übungen zum Auffinden der therapeutischen Punkte u. Demonstration.	67 / 75	90 / 100

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglied	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
14:30 bis 18:00	SEM-098	Andreas Diemer	Therapieoptimierung über den Säure-Basen-Haushalt Warum reagieren einige Patienten nicht so gut auf Ihre Behandlung? Wie können Sie Ihren Behandlungserfolg steigern? Mit einfachen Konzepten, erfolgreicher in der Behandl. von akuten u. chron. Erkrankungen u. in der Schmerztherapie	67 / 75	90 / 100
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-099	Dr. Dieter Heesch	Einführung in die Mikropressur Vermittelt wird die praktische Anwendung eines höchst effektiven u. schnell wirksamen Therapieverfahrens. Besondere Highlights: Anwendung in Kinderheilkunde, Psychotherapie, Hormonregulierung, Lymphtherapie u. Sportmedizin.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-100	Christine Wachter	IGeL verkaufen – wirkungsvoll überzeugen Im Beratungs- und Verkaufsgespräch treffen Patienten ihre Entscheidung. Das Training vermittelt alle notwendigen Fertigkeiten, die zum Verkaufserfolg führen. – Teilnehmerbegrenzung: 12 Teilnehmer –	250	280
Samstag, 20.9.					
9:00 bis 12:30	EAV-079	Dr. Richard Kraßnigg	Einflüsse des Bewusstseins – aktueller Wissensstand Das gegenwärtige Jahrhundert der Bewusstseinsforschung erklärt. Welche Erkenntnisse sind gesichert, was ist in seriöser Diskussion, wo steht die Medizin? Versuch einer aktuellen Bestandsaufnahme, unter Berücksichtigung alternativer Medizin.	67 / 75	90 / 100
14:30 bis 18:00	SEM-101	Dr. Jennifer Hollenberg	Breuß-Massage zur Unterstützung der Dorn-Methode Massagetechniken u. spezielle Körperübungen der Rückenschule – mit Selbsterfahrung. Die Teilnahme ist unabhängig vom Seminar Dorn-Methode möglich. Zwei große Badetücher, bequeme Kleidung und dicke Socken mitbringen.	67 / 75	90 / 100
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-102	Dr. Karin Rupprecht	Mayr-Medizin Gesunder Darm – gesunder Mensch! Einführung in diagnostische und therapeutische Grundgedanken der Darmreinigung nach Dr. F. X. Mayr, mit praktischen Übungen	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-103	Dr. Hans-Ulrich Hecker	Akutaping Dehnbare Tapeverbände nach den diagnostischen u. therapeutischen Prinzipien der chinesischen Medizin und Triggerpunktakupunktur. Die Wirkung setzt häufig sofort ein.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-104	Dr. Dieter Heesch	NPSO – das wirksamste Mikrosystem Das Somatotop am Unterschenkel bietet therapeutische Möglichkeiten, die weit über bisher bekannte Therapieverfahren hinausragt. Einfacher, als mit der energetischen Linie kann man nicht therapieren	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-105	Günther Emlein	Schnellese-Technik FlächenLesen Einführung in die Schnellese-Technik. Nebenbei lernen Sie mit 3 Bällen zu jonglieren. Materialkosten von 28 € werden direkt beim Kursleiter bezahlt.	135 / 150	180 / 200

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglied	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Sonntag, 21.9.					
9:00 bis 12:30	SEM-106	Dr. Dieter Heesch	Denk sympathisch – praktische Anwendung des „Modells der vertebro-vegetativen Kop-pelung“ Gezeigt wird die Linderung u. Heilung bisher kausal nicht angehbarer Syndrome wie CTS, Heberdenarthrose, Postzosterneuralgie u. vieler anderer mit Mikropressur, Dorn-Therapie u. d. „Technik der 3 Atemzüge“.	67 / 75	90 / 100
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-107	Dr. Markus Pfisterer	Curriculum Nahrungsmittelintoleranzen: Kurs II: Kohlenhydratintoleranzen Der Kurs ist Teil des neuen Curriculums zum Diplom für Nahrungsmittelintoleranzen. Inhalte: Laktose-, Fruktose-, Sorbitintoleranz, Overgrowth-Syndrom, Prävalenz u. Entstehung, Diagnostik, Therapie.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-108	Prof. Dieter Loew	Phytotherapie und Medikamente aus Naturstoffen 4 Std. Erkrankung der Atemwege, Erkältungskrankheiten 4 Std. Magen-Darm-Leber-Gallen-Erkrankungen (Bestandteil der Weiterbildungswoche II)	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	SEM-109	Günther Emlein	Die 5+1 Schritte des FlächenLesens Die Lesegeschwindigkeit auf 100 Seiten pro Minute erhöhen. Das Einführungsseminar ist Voraussetzung zur Teilnahme.	135 / 150	180 / 200

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Donnerstag, 18.9.				
14:30 bis 18:00	● IND-110	Dr. Ralf Kirkamm	Neurostress Diagnostik u. Therapie neuroendokriner Funktionsstörungen: ADS/ADHS, chron. Müdigkeitssyndrom, Migräne, Fibromyalgie etc. <i>Informationsveranstaltung der Fa. Ganzimmun AG</i>	kostenfrei
Freitag, 19.9.				
9:00 bis 12:30	● IND-111	Dr. Volker von Baehr	Neueste immunmodulatorische Forschungserkenntnisse Neueste Forschung der Immunologie über das Geschehen von Alterungsprozessen und Erkrankungen basierend auf oxidativen Stress mit begleitenden Entzündungserscheinungen. <i>Informationsveranstaltung der Firma Dr. Niedermaier Pharma GmbH</i>	kostenfrei
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00	● IND-112	Dres. Jörn Reckel, Sonja Kock	Darmerkrankungen, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Vitalstoffstörungen Ganzheitlich-naturheilkundliche Diagnostik und Therapie unklarer abdomineller Erkrankungen; Kasuistiken. <i>Informationsveranstaltung der Fa. Ganzimmun AG</i>	kostenfrei

**Biologische Tiermedizin –
Anerkannte Weiterbildung für den Tierarzt**

- Akupunktur
- Biologische Tiermedizin
- Homöopathie

Tierärzte können für folgende Bereiche Zusatzbezeichnungen erwerben:

entsprechend der Weiterbildungsordnung der regionalen Landestierärztekammer.

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	DÄGfA-Mitgl.	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Mittwoch, 17.9.	AKU-045	Dr. Bernhard Kampik	Akupunktur Grundkurs 1 Systematik der Organ- und Leitbahnsysteme des ventralen Umlaufs, das Konzeptionsgefäß, deren wichtigste Akupunkturpunkte, Lungenleitbahn, Dickdarmleitbahn, Magenleitbahn, Milzleitbahn, Ren Mai, Übungen der Behandlung	150	200
9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30					
Donnerstag, 18.9.	AKU-046	Dr. W. Maric-Oehler	Akupunktur Grundkurs 2 Systematik der Organ- und Leitbahnsysteme des dorsalen Umlaufs, das Lenkergefäß, deren wichtigste Akupunkturpunkte, Herzleitbahn, Dünndarmleitbahn, Blasenleitbahn, Nierenleitbahn, Du Mai, Übung der Behandlung	150	200
9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30					
Freitag, 19.9.	AKU-047	Ute Linse	Akupunktur Grundkurs 3 Systematik der Organ- und Leitbahnsysteme des lateralen Umlaufs deren wichtigste Akupunkturpunkte, Steuerungspunkte, Perikardleitbahn, Dreierwärmerleitbahn, Gallenblasenleitbahn, Leberleitbahn, wichtige Extrapunkte, Übung der Behandlung	150	200
9:00 bis 13:00 14:00 bis 16:30					
Sonderregelung Gebühren siehe Seite 39					

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	NTH-Mitgl.	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Freitag, 19.9.	NTH-071	Dres. Karin Krauße, Marianne Delakowitz	Neuraltherapie nach Huneke – Kurs I Anatomie und Physiologie des Vegetativums, System der Grundlagenregulation, einfache Injektionstechniken, Quaddeln, NNH, Schilddrüse	200	250
8:30 bis 18:30					
Samstag, 20.9.	NTH-072	Dres. Barbara Luxenburger, Bettina Wienhues	Neuraltherapie nach Huneke – Kurs II Segmentdiagnostik und -therapie, Injektionstechniken im Segment	200	250
8:30 bis 18:30					
Sonntag, 21.9.	NTH-073	Dres. Gerd Belles, Simona Mangold	Neuraltherapie nach Huneke – Kurs III Diagnostik und Therapie des Störfeldes, Injektionstechniken	200	250
8:30 bis 18:30					
			Neuraltherapie nach Huneke I – III – Preisgünstige Blockbuchung für NTH-Mitglieder 500 €		

Biologische Zahnmedizin – zertifizierte Fortbildung für den Zahnarzt

Einige dieser Seminare werden von der Internationalen Gesellschaft für ganzheitliche Zahnmedizin zertifiziert.

Über die konventionelle Zahnmedizin hinaus bietet die biologische

Zahnmedizin weiterreichende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten für den Mund-, Kiefer- und Zahnbereich, die auch auf den Gesamtorganismus Auswirkungen haben können.

Die Mundhöhle spielt in der Pathogenese und Therapie chronischer Erkrankungen und Schmerzen eine zentrale Rolle. Darum ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Zahnärzten zu intensivieren – und zwar von beiden Richtungen.

Ausbildungsreihe zum qualifizierten GZM-Mitglied					
Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglied	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Mittwoch, 17.9.	ZAE-113	Dr. Bodo Wettingfeld	Einführung in die ganzheitliche Zahnheilkunde Begriffsbestimmung auf den Grundlagen der TCM, Theorie u. Praxis gebräuchlicher alternativer Therapieverfahren.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00					
Donnerstag, 18.9.	ZAE-114	Dr. Karlheinz Graf	Mundraumsanierung Die ganzheitliche Mundraumsanierung unterscheidet sich teils wesentlich von der schulmedizinischen. Es werden die odontogenen Störfelder benannt und die diagnostischen sowie therapeutischen Möglichkeiten aufgezeigt.	270 / 300	360 / 400
Freitag, 19.9.					
Samstag, 20.9.	ZAE-115	Cornelia Graf	Ernährung - Grundkurs – Darstellung der Nähr- und Vitalstoffe – Verdauungs- und Stoffwechselfysiologie in Bezug auf die ernährungsbedingten Zivilisationskrankheiten – Kriterien des ökologischen Landbaus – Prinzipien der Vollwert-Ernährung nach Kollath, Bruker und Leitzmann – Säure-Basen-Haushalt – Diverse Formen des Fastens	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00					
Sonntag, 21.9.	ZAE-116	Dr. Bodo Wettingfeld	Einführung in die Mundakupunktur Die Mundhöhle zeigt auf Grund der Wechselbeziehungen zwischen Zähnen u. Organen eine engmaschige Verschaltung mit dem übrigen Organismus. Diese wurden von Voll u. Kramer erstmals beschrieben u. von Gleditsch zu einem therapeutischen System entwickelt. Die MA wird theoretisch vorgestellt u. praktisch demonstriert. Idealerweise können die Teilnehmer die einfache Technik bereits am Montag in der Praxis anwenden.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00					
Montag, 22.9.	ZAE-117	Dr. Bodo Wettingfeld	Einführung in die Ohrakupunktur Grundlagen der TCM: Qi, Yin und Yang, Organuhr, Energiekreislauf, fünf Elemente. Anatomie der Ohrmuschel, Lage der Reflexzonen am Ohr, Punktsuche, Nadelwahl, Stichtechnik. Die Ohrakupunktur wird über das Vier-Punkte-System theoretisch vorgestellt u. praktisch demonstriert. Idealerweise können die Teilnehmer mit der einfachen Technik bereits am Dienstag in der Praxis erfolgreich arbeiten.	135 / 150	180 / 200
9:00 bis 12:30 14:30 bis 18:00					

Homöopathie für Zahnärzte				
Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Gebühren
Mittwoch, 17.9. – Sonntag, 21.9. 8:00 bis 12:00 13:30 bis 18:00 Sonntag: 8:30 bis 12:00 Bitte Kurszeiten auf Seite 16 beachten!		Dr. Roland Schule, Dr. Anne Sparenborg- Nolte, Dr. Stephan Heinrich Nolte	Homöopathie für Zahnärzte Kurs A – Nr. HOM-118 Bewährte Indikationen, Komplikationen während chirurgischer Eingriffe, Ohnmacht, Blutungen, Schmerzen, Entzündungen, Herdsanierungen, Begleitbehandlung bei Endodontie/Management der vitalen Pulpa. Einführung in die Repertorien. Wir empfehlen den Besuch des Repertorisationskurses am Dienstag vor dem Kursbeginn. Kurs B – Nr. HOM-119 Chronische Erkrankungen und die Miasmentheorie. Bestandteile des Amalgams aus homöopathischer Sicht, die Metalle und ihre Miasmenzugehörigkeit. Verschiedene Arten von Karies, klassische Behandlung der Kariesanfälligkeit. Kurs C – Nr. HOM-120 Behandlung von akuten Mundschleimhauterkrankungen: Rhagaden, Soor, Mundbrennen, Aphten. Wann sind Mundschleimhauterkrankungen chronisch? Begleitende Behandlung bei der Parodontose und in der Kieferorthopädie/Funktionskieferorthopädie. Die Kurse „Homöopathie für Zahnärzte“ werden von der GZM für die „qualifizierte Mitgliedschaft“ anerkannt.	s. Sonderregelung S. 38

Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs	Mitglied	Nichtmitgl.
				Voraus-/Kongresskasse	
Donnerstag, 18.9. 14:30 bis 18:00	EAV-077	Dr. Thomas Heinrici	Degenerative Wirkungen aus dem Zahn-, Mund- u. Kieferbereich Avitale Zähne, Metalle und Zahnmaterialien, aber auch Infektfolgen können diese Wirkungen entfalten – Differentialdiagn. Möglichkeiten mit Hilfe der EAV.	67 / 75	90 / 100

● kostenfrei mit Kongresskarte			
Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs
Mittwoch, 17.9.			
18:30 bis 19:15	● VOR-121	Dr. Griseldis Henke	Der Arzt für Naturheilverfahren und Regulationsmedizin als Gesundheitscoach Individuelle und gruppenspezifische Angebote – ein zweites Standbein.
18:30 bis 19:15	● VOR-122	Phillip Eckardt	Neurologisches Integrationssystem (NIS) nach Dr. Phillips D.O. – eine Einführung Entwicklung u. wissenschaftliche Hintergründe zum NIS, Neurophysiologie, Biophysik, Kybernetik, Vorgehensweise u. Anwendungsmöglichkeiten in der Praxis
18:30 bis 19:15	● VOR-123	Dr. Folker Meißner	Quantenphysik trifft Ganzheitsmedizin – neue Wege dynamischer Diagnostik und Therapie Das Human Body-Field steuert alle Vorgänge im menschlichen Körper – es ist nun messbar, chronische Krankheiten werden erfassbar.
Donnerstag, 18.9.			
18:30 bis 19:15	● VOR-124	Dr. Bodo Wettingfeld	Dein Wille geschehe. Die K(G)unst selig heimgehen Wenig ist für die Menschen so angstvoll besetzt wie Tod u. Sterben. So wird dieses zentrale Thema meistens verdrängt. Sensibilität wecken damit gelassen umzugehen.
18:30 bis 19:15	● VOR-125	Dr. Gerhard Riehl	Nutzung des NPSO-Somatops mittels RAC Das NPSO-Somatop ist hoch effektiv, insbesondere für hartnäckige Schmerzpunkte im Rückenbereich. Schnell u. elegante Auffindung der therapeutischen Punkte mittels des RAC/Kabelmethode
18:30 bis 20:00	● VOR-126	Dr. Michael Hadulla, Timo Pfeil	Sternstunden der Homöopathie – aus der Praxis für die Praxis
Freitag, 19.9.			
18:30 bis 19:15	● VOR-127	Dr. Karin Rupprecht	Mayr-Medizin Der Darm als zentraler Schlüssel zur Gesundheit! Einführung in das diagnostische und therapeutische Konzept der Mayr-Medizin.
18:30 bis 19:15	● VOR-128	Arno Thaller	Dendritische Zellen in der Krebstherapie u. bei rheumatischen Erkrankungen – Die Janusgesichtigkeit des Immunsystems Die Geschichte der Spontanheilungen zeigt: Jedes Immunsystem kann Krebs in jedem Stadium grundsätzlich heilen! Die Frage ist, warum es dies nur so selten tut. Aktuelle Bemühungen zur „Polarisierung“ der Dendritischen Zellen werden gezeigt.
18:30 bis 19:15	● VOR-129	Dr. Richard Kraßnigg	Homöopathie, Störherde, Therapiehindernisse – ihre messbare Wirksamkeit Einführung in die EAV für Ärzte aller Richtungen. Vortrag mit praktischer Demonstration
20:00	● LTH-001	Prof. Hans-Peter Dürr	Festvortrag: Was ist Leben? – Was macht die Schöpfung zu ihrem Schöpfer Wirklichkeit ist ihrer Essenz nach nicht Realität sondern lebendige Potenzialität; immaterielles Beziehungsgefüge, das sich vielfältig energetisch-materiell manifestiert.
Samstag, 20.9.			
18:30 bis 20:00	● VOR-130	Dr. Dieter Heesch	Denk sympathisch – Die Rolle des Sympathikus bei der Krankheitsentstehung Allein der Sympathikus vermittelt die Entstehung von chron. (regional begrenzten) Krankheiten. Das „Modell der vertebro-vegetativen Koppelung“ ermöglicht die zielgenaue u. nachhaltige Beeinflussung des Sympathikus. Postzosterneuralgien sind prinzipiell heilbar.
19:30 bis 21:00	● VOR-131	Dr. Michael Hadulla, Timo Pfeil	Homöopathie und Weltliteratur: Homers Odyssee – Teil 2

● kostenfrei mit Kongresskarte			
Datum	Kurs-Nr	Dozent	Kurs
Freitag, 19.9.			
18:30 bis 19:15	● IND-132	Dipl.-Biol. Mauk den Boer	Regenerative Therapien: Energiemedizin mit i-health <i>Informationsveranstaltung der Firma i-health Vertriebsgesellschaft mbH</i>
18:30 bis 19:15	● IND-133	Dr. Ingo Woitzel	Behandlung bakterieller Erkrankungen mit der Photon-Therapie am Beispiel der Borreliose <i>Informationsveranstaltung der Firma H. Buschkühl GmbH</i>
18:30 bis 19:15	● IND-134	Dr. Renate Viebahn-Hänsler	Ozon in der Komplementärmedizin <i>Informationsveranstaltung der Firma Dr. J. Hänsler GmbH</i>
Samstag, 20.9.			
18:30 bis 19:15	● IND-135	Dr. Heinz-Jürgen Bach	Warum versagt das Immunsystem bei Krebs? <i>Informationsveranstaltung des ImmunLaborBach</i>
18:30 bis 19:15	● IND-136	Dr. Ronald Dehmlow	Ozon-, HOT- und UVB-Therapie in der Praxis <i>Informationsveranstaltung der Firma Kastner Praxisbedarf GmbH</i>
18:30 bis 19:15	● IND-137	Dr. Franz Enzmann	Die neue Welt der Mitochondrialen Medizin <i>Informationsveranstaltung der Firma MSE Pharmazeutika GmbH</i>

Anzeige

Photontherapie mit **Bionic 880**

überprüft mit der Regulationsdiagnostik n. Prof. F. A. Popp

Sie haben Borreliose-Patienten, die Sie nachhaltig, ohne Antibiotica, behandeln möchten?

In 7 Jahren wurden über 500 Patienten mit unserer Photontherapie, dem **Bionic 880**, behandelt. Die Erfolgsquote lag bei 96%, 108 Patienten wurden hiervon über 3 Jahre kontrolliert behandelt und beobachtet.

In unseren **Seminaren** vermitteln wir Ihnen, warum:

Psychosomatische Erkrankungen - Somatische Störungen - Chronische Erkrankungen - Vegetative Dysfunktionen - Wundheilung - Depressionen - Burn-Out-Syndrome - Tumor-Nachsorge - Gewichtsregulation - Hyperaktivität - Sucht- & Raucherentwöhnung mit der Photon-Therapie behandelt werden können.

Fordern Sie weitere Informationen an:

H. Buschkühl GmbH, Georg Büchner-Str. 62, 40699 Erkrath, Tel.: 0211-253186 Fax: 0211-208022
info@buschkuehlgbh.com www.biophoton.de



Datum	Uhrzeit	Programmpunkt
Donnerstag, 18.9.		
	18:30	Fit und aktiv mit Laufen! Dr. Christiane Clauder Kurzes Aufwärmen – Laufen (locker oder auch zügiger – je nach Gruppe) – Dehnungsübungen zum Abschluss Treffpunkt: Bushaltestelle am Kongresszentrum
	18:30 – 19:15	Dein Wille geschehe. Die K(G)unst selig heimgehen Dr. Bodo Wettingfeld
	18:30 – 20:00	Sternstunden der Homöopathie – aus der Praxis für die Praxis Dr. Michael Hadulla, Timo Pfeil
	19:00	Mitgliederversammlung des ZAEN
Freitag, 19.9.		
	18:30	Fit und aktiv mit Laufen! Dr. Christiane Clauder Kurzes Aufwärmen – Laufen (locker oder auch zügiger – je nach Gruppe) – Dehnungsübungen zum Abschluss Treffpunkt: Bushaltestelle am Kongresszentrum
	20:00	Festvortrag: Was ist Leben? – Was macht die Schöpfung zu ihrem Schöpfer Prof. Hans-Peter Dürr Wirklichkeit ist ihrer Essenz nach nicht Realität sondern lebendige Potenzialität; immaterielles Beziehungsgefüge, das sich vielfältig energetisch-materiell manifestiert.
Samstag, 20.9.		
	9:00 – 12:30 14:30 – 18:00	SEM-105 Schnellese-Technik FlächenLesen Günther Emlein Einführung in die Schnellese-Technik. Nebenbei lernen Sie mit 3 Bällen zu jonglieren. Materialkosten von 28 € werden direkt beim Kursleiter bezahlt. Kursgebühr siehe Seite 29
	18:30	Fit und aktiv mit Laufen! Dr. Christiane Clauder Kurzes Aufwärmen – Laufen (locker oder auch zügiger – je nach Gruppe) – Dehnungsübungen zum Abschluss Treffpunkt: Bushaltestelle am Kongresszentrum
	18:30 – 20:00	Bücherabend im Foyer des Kurtheaters Willy Kolkhorst Bücher und Hörbücher werden vorgestellt, die sich von den zigtausend Titeln dieses Jahres abheben.
	19:30 – 21:00	Homöopathie und Weltliteratur: Homers Odyssee – Teil 2 Dr. Michael Hadulla, Timo Pfeil
	20:00	Get-together-Party im Großen Kursaal mit „ Legends of Music “ Blues Brothers Actionshow / The Gee Bees / Sunshine Band Musik zum Tanzen und Spaß haben. Einfach das, was man nach einem langen Kongresstag braucht. Eintritt frei!
		Die Stadt Freudenstadt lädt Sie zur diesjährigen <u>Kneipennacht</u> mit Live-Musik in zahlreiche Lokale ein. Eintritt kostenpflichtig!
Sonntag, 21.9.		
	9:00 – 12:30 14:30 – 18:00	SEM-109 Die 5 + 1 Schritte des FlächenLesens Günther Emlein Die Lesegeschwindigkeit auf 100 Seiten pro Minute erhöhen. Das Einführungsseminar am Samstag ist Voraussetzung zur Teilnahme. Kursgebühr siehe Seite 30
Es besteht die Möglichkeit, die Stadt Freudenstadt als historische Stadt-Theater-Tour mit dem begnadeten Baumeister der Renaissance „Heinrich Schickhardt“ zu erkunden. Nähere Infos finden Sie unter www.schickhardts-rundgang.de.		

Industrierausstellung während des 115. ZAEN-Kongresses

Firma	Adresse
Unteres Kienbergfoyer	
AV-Recording Service	Dorfstraße 12 23730 Sierksdorf www.avrecord.de
Deutscher Akupunktur Vertrieb	Bürgermeister-Vehrs-Straße 2 25746 Heide www.akupunktur-vertrieb.de
Ganzimmun Labor für Funktionelle Medizin AG	Hans-Böckler-Str. 109 55128 Mainz www.ganzimmun.de
Mercusan	Zeefbaan 16 NL-9672 BN Winschoten www.mercusan.de
MSE Pharmazeutika GmbH	Nehringstraße 15 61352 Bad Homburg www.mse-pharma.de
Orsana B.V.	Zeefbaan 16 NL-9672 BN Winschoten www.orsana.com
Schick Medical GmbH	Auf dem Wall 29 78628 Rottweil www.schick-medical.de
Kurhaus Altbau – Foyer	
BMT Braun Ltd.	Hessestraße 7 71159 Mötzingen www.biobran.de
Dr. J. Hänslers GmbH	Nordring 8 76473 Iffezheim www.ozonosan.de
Husaren Apotheke	Kirchenstraße 49 a 66793 Saarwellingen-Reisbach www.apo-husaren.de
Kastner Praxisbedarf GmbH	Berliner Ring 40 76437 Rastatt www.kastner-gmbh.de
Kongressbuchhandlung für Ganzheitsmedizin	Meergrubenstraße 5 63762 Grobostheim
Medizinische Bedarfsartikel GmbH	Lindenstraße 1 65555 Limburg-Offheim www.mba-gmbh.de
Paramedica GmbH	Postfach 22 01 61292 Bad Homburg www.glutathion.de
St. Johanser Naturmittelvertrieb GmbH	Postfach 14 62 82119 Gauting www.st-johanser.de
Sunsplash Europe B.V.	Postbus 2664 NL-6401 DD Heerlen www.sunsplash-europe.com
VITALpartner	Lemberger Straße 23 66955 Pirmasens www.vitalpartner.de
Weber & Weber GmbH & Co. KG	Herschinger Str. 33 82266 Inning/A. www.weber-weber.de
Kurhaus Altbau – Flur zu den Seminarräumen	
Biovis GmbH	Frankfurter Str. 20 A 65277 Niederhausen www.biovis.de
H. Buschkühl GmbH	Georg-Büchner-Str. 62 40699 Erkrath www.buschkuehlgmbh.com
HeVaTech GmbH moderne Schröpftechnik	Kleinbettlingerstraße 4 72661 Grafenberg www.hevatech.com

i-health Vertriebsges. mbH	Domstraße 2 97070 Würzburg www.i-health.de
Dr. Loges + Co. GmbH	Schützenstraße 5 21423 Winsen www.loges.de
ScheBo Biotech AG	Netanyastraße 3 35394 Gießen www.schebo.com
Sunplash Europe B.V.	Postbus 2664 NL-6401 DD Heerlen www.sunsplash-europe.com
Wellness Trust AG	Rosgartenstraße 34 CH-8280 Kreuzlingen www.wellness-trust.de
Kurhaus Altbau – Obergeschoss	
AltaMediNet GmbH	An den Wettenwiesen 3 71282 Hemmingen www.altamedinet.de
hhp – Home Health Products	Sophienstraße 15-17 76133 Karlsruhe www.hhp-deutschland.de
ImmunLaborBach	Siemensstraße 35 42697 Solingen
Dr. Niedermaier Pharma GmbH	Taufkirchner Str. 59 85662 Hohenbrunn www.niedermaier-pharma.de
R-Biopharm AG	Landwehrstraße 54 64293 Darmstadt www.r-biopharm.de
Repha GmbH Biologische Arzneimittel	Alt-Godshorn 87 30855 Langenhagen www.repha.de
Staufen-Pharma GmbH & Co. KG	Bahnhofstraße 33-35+40 73033 Göppingen www.staufen-pharma.de
Vitascanning GmbH	Hansastraße 8-18 33818 Leopoldshöhe www.vitascanning.de
Oberes Kienbergfoyer	
Aku-Klar GmbH	St. Michael-Straße 13 85235 Ebertshausen www.aku-klar.de
Baubiologie Layher	Häfnersweg 132 71522 Backnang
Bios Pharmaceuticals B.V.	Altenhöfer Allee 3 60438 Frankfurt www.biospharm.de
Salus-Gruppe	Otto-von-Steinbeis-Straße 16 83052 Bruckmühl www.duopharm.de
Steigerwald Arzneimittelwerk GmbH	Havelstraße 5 64295 Darmstadt www.steigerwald.de

Öffnungszeiten der Ausstellung	
Donnerstag, 18. Sept. bis Samstag, 20. Sept. 2008	9:00 – 18:00 Uhr
und Sonntag, 21. September 2008	9:00 – 16:30 Uhr

Auf- und Abbauezeiten der Ausstellung	
Aufbau der Ausstellung	
Dienstag, 16. September 2008	7:00 bis 20:00 Uhr
Mittwoch, 17. September 2008	18:00 bis 20:00 Uhr
Abbau der Ausstellung	
Sonntag, 21. September 2008	ab 16:30 Uhr

■ **Kurse mit begrenzter Teilnehmerzahl.**

Nur die Voranmeldung sichert den Anspruch auf einen Kursplatz.

■ **Mitgliedschaft und Voranmeldung vergünstigen die Kongressteilnahme.**

Mitgliedsbeitrag des ZAEN pro Jahr 70,-- €, Medizinstudenten 12,-- €
Vorausbuchungen mit Preisvorteil bis zum **20. August 2008.**

■ **Kongressgebühr**

Obligatorisch für die Kursteilnahmen

Eingeschlossen sind Pausenerfrischungen, eintrittsfreie Seminare und das Abendprogramm

■ **Kursgebühr siehe Seminarankündigung**

■ **Ermäßigung für Studenten**

bei Vorlage eines gültigen Studentenausweises

Kongresskarte kostenlos

Veranstaltungen 4 Stunden 19,-- €, 8 Stunden 38,-- € (75% Ermäßigung)

oder entsprechend der Sonderregelungen

- = Gebührenfrei mit Kongresskarte

Kongressgebühr	1 Tag	Gesamter Kongress
Mitglieder	10,--/13,-- €	25,--/35,-- €
Nichtmitglieder	13,--/20,-- €	35,--/50,-- €

Die Kongressgebühr ist obligatorisch.

Gebühren

Die **Voranmeldung** ist sinnvoll, da für viele Kurse die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Mit der Voranmeldung sichern Sie sich Ihren Anspruch auf einen Kursplatz. Wir bestätigen Ihre Teilnahme in der Reihenfolge Ihrer Anmeldung nach Vorkasse.

Falls für einen Kurs weniger als 8 Voranmeldungen bei uns eingehen, werden wir diesen **stornieren** und die voraus gebuchten Teilnehmer informieren.

Der ZAEN bietet die Veranstaltungen des ZAEN-Kongresses freibleibend ohne jeglichen **Haftungsanspruch** an. Sollten Verzögerungen, Verhinderungen oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse die Durchführung der Veranstaltungen verhindern, besteht kein Rechtsanspruch seitens des Teilnehmers. Der ZAEN wird die bezahlte Teilnehmergebühr zurückerstatten. Jeder weiter gehende Anspruch ist ausgeschlossen.

Der ZAEN übernimmt keine Haftung für Wegeunfälle, Personen- und Sachschäden, die der Kursteilnehmer in Zusammenhang mit der gebuchten Veranstaltung erleidet oder verursacht. Der ZAEN übernimmt **keine Gewähr** für die Inhalte der Vorträge. Der ZAEN behält sich Änderungen bezüglich der angekündigten Referenten ausdrücklich vor.

ZAEN-Veranstaltungen sind **kostengünstig**. Der ZAEN ist ein Non-Profit-Unternehmen und nicht auf Gewinnerzielung aus.

Bei **Stornierung** behalten wir nachfolgend aufgeführte Bearbeitungsgebühren ein:

a) ab dem 27. August 2008	30 %
b) ab dem 10. September 2008	100 %

Sonderregelung der Gebühren

■ **Weiterbildungswochen Naturheilverfahren**

Bei Buchung von 4 Weiterbildungswochen beim ZAEN erhalten Sie als ZAEN-Mitglied 10 % Ermäßigung.

■ **Weiterbildung Homöopathie für Ärzte und Zahnärzte (Kurs A – C)**

Kurs A

für Nichtmitglieder	395,-- €
für ZAEN- und ZVHÄ-Mitglieder	375,-- €
für Arbeitslose als ZAEN-Mitglied	350,-- €
für Studenten als ZAEN-Mitglied	190,-- €

Kurs B – F

für Nichtmitglieder	445,-- €
für ZAEN- und ZVHÄ-Mitglieder	420,-- €
für Arbeitslose als ZAEN-Mitglied	370,-- €
für Studenten als ZAEN-Mitglied	220,-- €

Kurs G

für Nichtmitglieder	395,-- €
für ZAEN- und ZVHÄ-Mitglieder	375,-- €
für Arbeitslose als ZAEN-Mitglied	350,-- €
für Studenten als ZAEN-Mitglied	190,-- €

Repertorisationskurse am 16.9.2008 (5 Stunden)

für Nichtmitglieder	90,-- €
für ZAEN- und ZVHÄ-Mitglieder	75,-- €
für Arbeitslose als ZAEN-Mitglied	60,-- €
für Studenten als ZAEN-Mitglied	50,-- €

Repertorisationskurs am 21.9.2008 (8 Stunden)

für Nichtmitglieder	150,-- €
für ZAEN- und ZVHÄ-Mitglieder	120,-- €
für Arbeitslose als ZAEN-Mitglied	100,-- €
für Studenten als ZAEN-Mitglied	70,-- €

Sonderseminare

für Nichtmitglieder	150,-- €
für ZAEN- und ZVHÄ-Mitglieder	120,-- €
für Arbeitslose als ZAEN-Mitglied	100,-- €
für Studenten als ZAEN-Mitglied	70,-- €

Sonderseminar Dr. Sigrid Kruse am 20.9.2008**von 14:00 – 18:00 Uhr**

für Nichtmitglieder	90,-- €
für ZAEN- und ZVHÄ-Mitglieder	75,-- €
für Arbeitslose als ZAEN-Mitglied	60,-- €
für Studenten als ZAEN-Mitglied	50,-- €

Bei gleichzeitiger Buchung der Weiterbildungswoche und des Repertorisationskurses erhalten Sie 25,-- € Ermäßigung.

Bei Buchung von mindestens drei Weiterbildungswochen beim ZAEN erhalten Sie als ZAEN-Mitglied 5 % Ermäßigung, bei 6 Weiterbildungswochen 10 % Ermäßigung.

In den Gebühren enthalten sind:

1. Sonderseminar mit Dr. Sigrid Kruse am Samstag, dem 20.9.2008
2. Informationsabend über Möglichkeiten Abrechnung homöopathischer Leistungen (Privatabrechnung, IV-Verträge)
3. Kaffee und Tee sowie kleiner Imbiss in allen Pausen

■ Homöopathie und Naturheilverfahren in der Kinder- und Jugendmedizin

für Nichtmitglieder	160,-- €
für ZAEN- und ZVHÄ-Mitglieder	130,-- €
für Arbeitslose als ZAEN-Mitglied	100,-- €
für Studenten als ZAEN-Mitglied	70,-- €

■ Akupunkturkurse

für Nicht-DÄGfA-Mitglieder	200,-- €
für DÄGfA-Mitglieder	150,-- €
für Wehrpflichtige und Arbeitslose als DÄGfA-Mitglied	125,-- €
Studenten als DÄGfA-Mitglied	75,-- €
Blockbuchung für DÄGfA-Mitglieder	
Grundkurs 1, 2, 3 oder 5, 1, 2	375,-- €
Praxiskurse G1P, G2P, G3P	375,-- €
für Wehrpflichtige und Arbeitslose als DÄGfA-Mitglied	350,-- €
Studenten als DÄGfA-Mitglied	200,-- €

Wenn Sie einen früher bei der DÄGfA besuchten Grundkurs nochmals wiederholen wollen (bei Vorlage der Kursbescheinigung), erhalten Sie Sonderkonditionen:

für Nichtmitglieder	140,-- €
für DÄGfA-Mitglieder	90,-- €
für Studenten bei DÄGfA-Mitgliedschaft	45,-- €

Die gültige Mitgliedskarte der DÄGfA bitte unbedingt zum Kongress mitbringen oder vor dem Kongress an die Geschäftsstelle faxen, damit wir die Ermäßigung gewähren können.

■ Spezielle Schmerztherapie

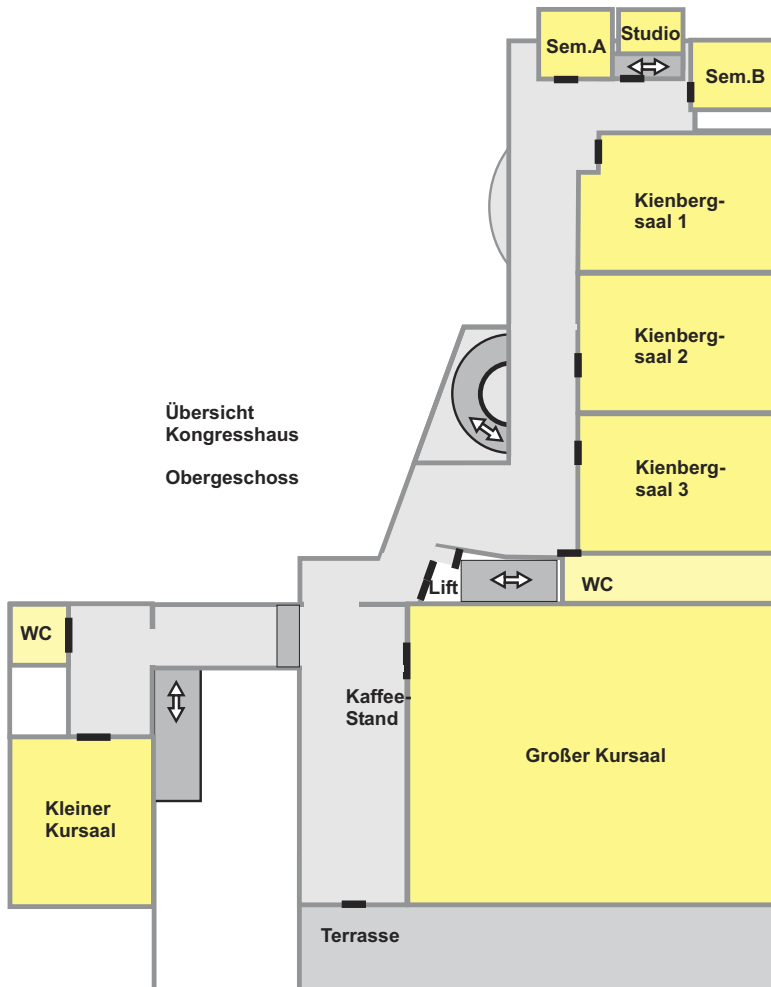
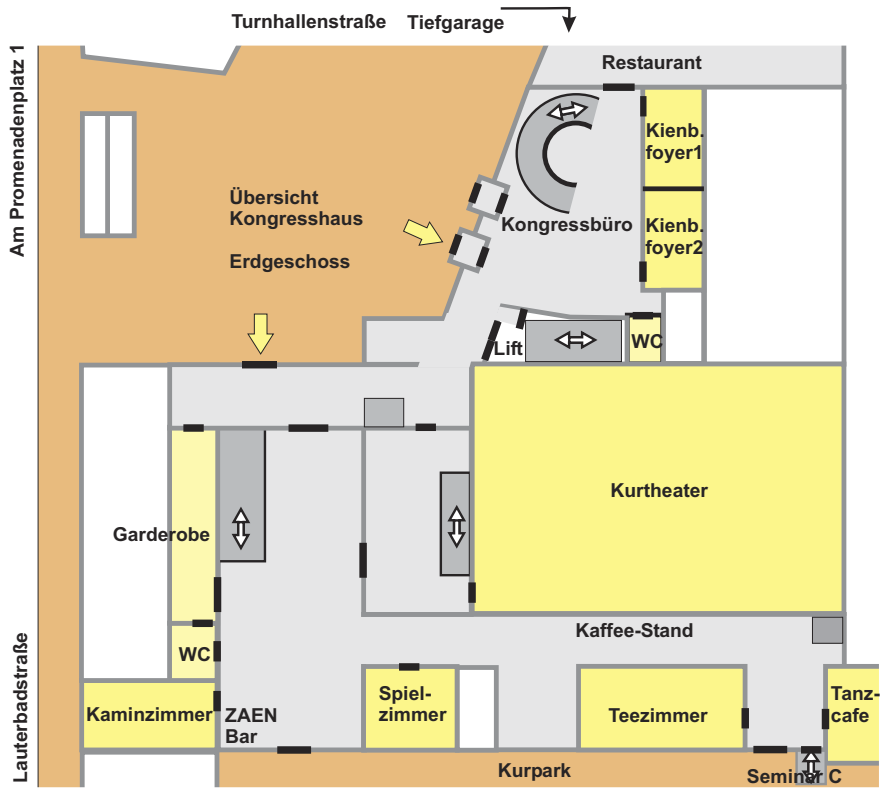
für Nichtmitglieder	445,-- €
für ZAEN-Mitglieder	420,-- €

■ Neuraltherapie nach Huneke

ein Kurs	
für Nichtmitglieder	250,-- €
für Mitglieder der NTH-Gesellschaft	200,-- €
Blockbuchung für Kurs I, II und III oder Kurs VII, VIII, IX (nur für NTH-Mitglieder)	500,-- €

Die **prozentuale Ermäßigung** von mehreren Kursen der genannten Verfahren wird am Ende der Ausbildung zurück überwiesen.

Die obligatorische **Kongressgebühr** ist für ZAEN-Mitglieder ermäßigt und als Wochenkarte nochmals vorteilhaft erniedrigt – siehe Seite 38.



A

Ahmad, Haroon (80)
Medizinischer Informatiker
Deutscher Platz 5 b
04103 Leipzig
s. S. 25

Albrecht, Anna-Maria (90)
Physiotherapeutin
Freinbergweg 17
A – 4452 Ternberg
s. S. 28

Aldag, Ulrike (14, 28)
Fachärztin für Chirurgie, Naturheil-
verfahren, Homöopathie
Im Kieferngrund 7
14163 Berlin
s. S. 13, 15

B

Bach, Dr.med.
Heinz-Jürgen (2, 11, 12, 135)
Facharzt für Allgemeinmedizin
Präsident der Europäischen Gesellschaft
für Ange-wandte Immunologie e.V.
Siemensstraße 35
42697 Solingen
s. S. 9, 11, 35

Bacher, Matthias (5)
Zahnarzt
Zieglerstraße 64
CH-3007 Bern
s. S. 10

Bachmann, Dr.med. Jürgen (53, 64)
Facharzt für Orthopädie,
Rheumatologie, Chirotherapie,
Spezielle Schmerztherapie, Akupunktur,
Physikalische Therapie, Sportmedizin
August-Bebel-Str. 8-10
45525 Hattingen
s. S. 19, 20

Baehr, Dr.med. Volker von (111)
Facharzt für Laboratoriums-medicin
Nicolaistraße 22
12247 Berlin
s. S. 30

Behrens, Dr.med. Nicolas (55, 65)
Facharzt für Physikalische Medizin
und Rehabilitation, Akupunktur,
Naturheilverfahren
Spiegelstraße 2 a
81241 München
s. S. 20, 21

Belles, Dr.med. Bernd (76)
Facharzt für Allgemeinmedizin, Chirother-
apie, Naturheilverfahren, Sportmedizin
Am Sauerborn 28
54317 Gusterath
s. S. 24

Belles, Dr.med. Gerd (73)
Facharzt für Allgemeinmedizin, Chirother-
apie, Naturheilverfahren, Sportmedizin
Am Sauerborn 28
54317 Gusterath
s. S. 24

Berr, Dr.med. Eric (50)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie, Akupunktur
Holzstraße 22
80469 München
s. S. 19

Bessing, Dr.med. Wolf-Dieter (11, 12,
80, 81)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren
Deutsche Gesellschaft für
Orthomolekulare Medizin e.V.
Nord Carree 9
40477 Düsseldorf
s. S. 11, 25

Böger, Prof.Dr. Rainer H. (80)
Ärztlicher Leiter der Universitätsklinik
Hamburg-Eppendorf
Martinstraße 52
20251 Hamburg
s. S. 25

Boer, Mauk den (132)
Diplom-Biologe
Appeldornseweg 47
NL-6814 BJ Amhem
s. S. 35

Briese, Prof.Dr. Volker (80, 81)
stellv. Direktor der Universitätsfrauen-
klinik Rostock
Doberaner Straße 142
18057 Rostock
s. S. 25

C

Clauder, Dr.med. Christiane (16)
Fachärztin für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren
Pfarrstraße 3
73061 Ebersbach
s. S. 14, 36

Coy, Dr. Johannes (81)
Tumorbiologe
Am Elfengrund 59
64297 Darmstadt
s. S. 25

D

Dehmlow, Dr.rer.nat. Ronald (136)
Dipl.-Chemiker
Geschwister-Scholl-Straße 39
16547 Birkenwerder
s. S. 35

Delakowitz, Dr.med. Marianne (71)
Fachärztin für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren
Karlstr. 44 A
78166 Donaueschingen
s. S. 24

Diemer, Andreas (98)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren
Landstraße 4
76571 Hörden
s. S. 28

Doll, Dr.phil. Barbara (74)
Fachärztin für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Naturheilverfahren
Heilwigstraße 39
20249 Hamburg
s. S. 24

Droß, Dr.med. Gerd H. (75)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren
Markstraße 413 A
44795 Bochum
s. S. 24

Dubach, Dr.med. Andreas (5)
Facharzt für Innere Medizin
Spittelweg 9
CH-3600 Thun
s. S. 10

Dürr, Prof. Hans-Peter
Physiker (1)
Träger des alternativen Nobelpreises und
Friedensnobelpreises
Max-Planck-Institut für Physik
Föhringer Ring 6
80805 München
s. S. 9

E

Eckardt, Philip (86, 122)
Arzt, Chirotherapie, Osteopathie
Oberanger 17
82418 Murnau
s. S. 27, 34

Emlein, Günther (105, 109)
Pfarrer
Huxelrebenweg 114
55129 Mainz
s. S. 29, 30

Emmrich, Peter (89)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Chirotherapie, Homöopathie,
Naturheilverfahren, Sportmedizin
Hohenzollernstr. 24
75177 Pforzheim
s. S. 28

Enzmann, Dr. Franz (137)
Naturwissenschaftler
Nehringstraße 15
61352 Bad Homburg
s. S. 35

Etspüler, Dr.med. Wolfgang (6)
Arzt, Homöopathie, Naturheilverfahren
Altschloßstr. 1
66957 Eppenbrunn
s. S. 10

G

Graf, Cornelia (115)
Gesundheitsberaterin
Dornierstraße 33e
94315 Straubing
s. S. 32

Graf, Dr.med.dent. Karlheinz (114)
Zahnarzt
Dornierstraße 33e
94315 Straubing
s. S. 32

Grossarth-Maticek, Prof.Dr.med.
Dr.phil.Dr.h.c. Ronald (2, 9)
Professor für postgraduierte Studien
Schloß-Wolfbrunnweg 16
69117 Heidelberg
s. S. 9, 10

H

Haala, Dr.med. Helmut
Facharzt für Allgemeinmedizin, Urologie,
Umweltmedizin
Leiter des Arbeitskreises Naturheil-
verfahren im ZAEN
Rathausmarkt 1 d
23617 Stockelsdorf

Hack, Dr.med. Anton (16, 22, 82, 83)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Arbeitsmedizin, Chirotherapie
Körnerstraße 41
76571 Gaggenau
s. S. 14, 15, 26

Hadulla, Dr.med. Michael (26, 126, 131)
Facharzt für Kinderheilkunde,
Psychotherapie, Homöopathie
Heiliggeiststraße 9
69117 Heidelberg
s. S. 15, 17, 34

Härter, Dr.med. Daniel (70)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren, Sportmedizin,
Spezielle Schmerztherapie
Kurfürstenstraße 54
74821 Mosbach
s. S. 22

Hage, Dr.med. Rolf (70)
Facharzt für Anästhesiologie,
Naturheilverfahren, Spezielle
Schmerztherapie
Heidelberger Str. 14
69126 Heidelberg
s. S. 22

Hager, Dr.med. Henning (29-35)
Facharzt für Psychiatrie und Psycho-
therapie, Homöopathie
Gärtnerweg 5
77815 Bühl
s. S. 17

Hamm, Prof.Dr. Michael (80)
Lohbrügger Kirchstraße 65
21033 Hamburg
s. S. 25

Hammes, Dr.med. Michael (51, 57, 67)
Arzt
Klinikum Lippe Lemgo
Rintelnstr. 85
32657 Lemgo
s. S. 19, 20, 21

Hecker, Dr.med. Hans-Ulrich (103)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren, Homöopathie
Segeberger Landstr. 81
24145 Kiel
s. S. 29

Heesch, Dr.med. Dieter (99, 104, 106,
130)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Chirotherapie, Naturheilverfahren,
Sportmedizin, Akupunktur
Falkenring 1
21521 Dassendorf
s. S. 29, 34

Heinrich, Dr.med. Hermann (81)
Arzt
Friedrich-Barnewitz-Str. 3
18119 Rostock/Warnemünde
s. S. 25

Heinrici, Dr.med.dent. Thomas (77)
Zahnarzt
Neuer Wall 61
20354 Hamburg
s. S. 25

Henke, MR Dr.med. Griseldis (87, 95,
121)
Ärztin
Friesiekestr. 32
13086 Berlin
s. S. 28, 34

Hensch, Prof. Eike Georg (2)
Hochschullehrer für Architektur
Neue Straße 20
31582 Nienburg
s. S. 9

Hölz, Dr.med. Gunther (13, 15)
Facharzt für Innere Medizin, Naturheil-
verfahren, Ernährungsmedizin
Gällerstraße 10
88662 Überlingen
s. S. 12, 13

Hollenberg, Dr.med. Jennifer (84, 101)
Ärztin, Akupunktur
Wohrt 2
24235 Stein
s. S. 26, 29

Huber, Heinz (11, 12)
Arzt
Hahnemann-Klinik
72401 Haigerloch
s. S. 11

I

Inderst, Dr.med. Rudolf (15)
Arzt, Naturheilverfahren, Akupunktur
Stamberger Str. 15
82131 Gauting
s. S. 13

Isselstein-Mohr, Dorothea (2)
Kinder- und Jugendlichen-Psychothera-
peutin, Familien-Systemtherapeutin
Bruchstraße 30
45525 Hattingen
s. S. 9

J

Jacob, Dr.med. Ursula (2)
Ärztin
Defreggerweg 2-6
83705 Bad Wiessee
s. S. 9

K

Kaiser, Dr.rer.nat. Lothar (11, 12)
Goldbacher Straße 100
63741 Aschaffenburg
s. S. 11

Kampik, Dr.med. Bernhard (45)
Facharzt für Chirurgie, Naturheil-
verfahren, Chirotherapie
Bürgerreuther Str. 39
95444 Bayreuth
s. S. 19

Kappl, Dr.med. Andreas (11, 12)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren, Chirotherapie
Friedhofstraße 7
92442 Wackersdorf
s. S. 11

Kieffer, Dr.med. Claude (74)
Facharzt für Urologie
Oberdiesemerstr. 94
47805 Krefeld
s. S. 24

Kirkamm, Dr.med. Ralf (110)
Arzt
Hans-Böckler-Str. 109
55128 Mainz
s. S. 30

Knorr, Dr.med. Helmut (5)
Arzt
Gersauer Str. 8
CH – 6440 Brunnen
s. S. 10

Kock, Dr.rer.nat. Sonja (112)
Mikrobiologin
Hans-Böckler-Str. 109
55128 Mainz
s. S. 30

Köhne, Peter (85)
Facharzt für Psychiatrie und
Psychotherapie
Waldstraße 61
76891 Bruchweiler-Bärenbach
s. S. 27

Kohlrausch, Dr.med.vet. Stefan
(29-35)
Tierarzt, Homöopathie
Bachstraße 2
85354 Freising
s. S. 17

Kolkhorst, Willy
Buchhändler
Kongressbuchhandlung für
Ganzheitsmedizin
Meergrubenstraße 5
63762 Großostheim
s. S. 36

Kraßnigg, Dr.med. Richard (79, 129)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Homöopathie
Präsident der Internationalen
Medizinischen Gesellschaft für
Elektroakupunktur nach Voll e.V.
Bitzer Berg 20
53819 Neunkirchen-Seelscheid
s. S. 25, 29, 34

Krauß, Dr.med. Karin (71)
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Skellstraße 64
67550 Worms
s. S. 24

Kronsteiner, Dr.med. Walter (13)
Facharzt für Innere Medizin,
Diabetologie, Naturheilverfahren,
Ernährungsmedizin, Badearzt
Gällerstraße 10
88662 Überlingen
s. S. 12

Kruse, Dr.med. Sigrig (42, 43)
Ärztin
Dr.-von-Haunerschen-Kinderspital
Lindwurmstraße 4
80337 München
s. S. 17

Kuhn, Dr.med. Christian (2, 7, 13, 15,
16, 91)
Facharzt für Innere Medizin,
Psychotherapie, Naturheilverfahren,
Ernährungsmedizin, Chefarzt der Klinik
Buchinger am Bodensee
Wilhelm-Beck-Str. 27
88662 Überlingen
s. S. 9, 10, 12, 13, 14, 28

L

Langer, Dr.med. Bernd (81)
Facharzt für Innere Medizin
Schiffbeker Höhe 5
22119 Hamburg
s. S. 25

Linse, Ute (47, 56, 60, 63)
Ärztin, Akupunktur, Naturheilverfahren,
Physikalische Therapie
Barkenkoppel 15
22391 Hamburg
s. S. 19, 20

Loew, Prof.Dr.med.Dr.med.dent. Dieter
(15, 16, 108)
Arzt für Pharmakologie und klinische
Pharmakologie
Am Allersberg 7
65191 Wiesbaden
s. S. 13, 14, 30

Luxemburger, Dr.med. Barbara (72)
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Marienholzstraße 67
54292 Trier
s. S. 24

M

Maes, Wolfgang (11, 12)
Baubiologe
Schorlemerstr. 87
41464 Neuss
s. S. 11

Mangold, Dr.med. Simona (73)
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Franz-Laub-Weg 28
88471 Laupheim
s. S. 24

Maric-Oehler, Dr.med. Walburg (46,
62)
Fachärztin für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren, Psychotherapie
Vorsitzende der Dt. Ärztesgesellschaft für
Akupunktur e.V. (DÄGfA), Präsidentin der
ICMART, Lehrbeauftragte für Akupunktur
an der Johannes-Gutenberg-Universität
Louisenstraße 15-17
61348 Bad Homburg
s. S. 19, 20

Meibert, Dr.med. Markus (11, 12)
Arzt
Schwanenstraße 132
42697 Solingen
s. S. 11

Meißner, Dr.med. Folker (88, 123)
Arzt, Akupunktur
Dollendorfer Str. 42
53639 Königswinter
s. S. 28, 34

Meyer, Alfons (3, 21)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Akupunktur, Naturheilverfahren
Kaiser-Friedrich-Ring 77
65185 Wiesbaden
s. S. 10, 15

Missel, Dr.med. Norbert
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren
Vorstandsmitglied des ZAEN
Gertrud-Caspari-Straße 13
01109 Dresden

Mühlhauser, Prof. Ingrid (2)
Fachärztin für Innere Medizin,
Endokrinologie
Universität Hamburg, MIN, Gesundheits-
wissenschaften
Martin-Luther-King-Platz 6
20146 Hamburg
s. S. 9

Müller, Dr.med.dent. Stefanie (11, 12)
Zahnärztin
Moltkestraße 12
58332 Schwelm
s. S. 11

Musselmann, Dr.med. Berthold (24)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Chirotherapie, Naturheilverfahren,
Umweltmedizin
Lehrbeauftragter für Allgemeinmedizin an
der Universität Heidelberg
Hauptstraße 120
69168 Wiesloch
s. S. 15

N

Noite, Dr.med. Stephan Heinrich (29-35,
39, 118-120)
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin,
Neonatologie, Psychotherapie,
Homöopathie
Leiter des Arbeitskreises Homöopathie
im ZAEN
Alter Kirchhainer Weg 5,
35039 Marburg
s. S. 17, 33

O

Olvchary, Dr.med. Ferenc (75)
Facharzt für Chirurgie, Chirotherapie,
Naturheilverfahren
Bahnhofstraße 5
71711 Steinheim
s. S. 24

P

Papendick, Dr.med. Christel
Fachärztin für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren, Homöopathie,
Umweltmedizin
Vorstandsmitglied des ZAEN
Lehrbeauftragte an der Ruhr-Universität
Bochum
Geschwister-Scholl-Str. 7
45549 Sprockhövel

Peters, Dr.med. Gustav (52, 61)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Akupunktur, Chirotherapie, Homöopathie
Ahornweg 1
29386 Hankensbüttel
s. S. 19, 20

Pfeil, Timo (26, 126, 131)
Heiliggeiststraße 9
69117 Heidelberg
s. S. 15, 17, 34

Pfisterer, Dr.med. Markus (107)
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren
Nordstraße 28
74076 Heilbronn
s. S. 29

Pirlet-Gottwald, Dr.med. Monika (19)
Praktische Ärztin, Ernährungstherapie
Romanstraße 18
80639 München
s. S. 15, 28

Plischko, Imke (76)
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Maximilianstraße 47
80538 München
s. S. 24

Pollmann, Dr.med. Antonius (1, 2, 4, 11, 12, 14, 54)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Umweltmedizin, Akupunktur
 Präsident des ZAEN, Lehrbeauftragter an der Universität Hamburg
 Bernadottestraße 107
 22605 Hamburg
 s. S. 9, 10, 11, 13, 19

Pollmann, Naschmil (48, 69)
 Fachärztin für Anästhesiologie, Spezielle Schmerztherapie, Naturheilverfahren, Umweltmedizin, Akupunktur
 Erik-Blumenfeld-Platz 21
 22587 Hamburg
 s. S. 19, 21

R

Reckel, Dr.med. Jörn (112)
 Facharzt für Allgemeinmedizin
 Lohe 1
 22926 Ahrensburg
 s. S. 30

Rehder, Dr.med. Jürgen W.
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Homöopathie, Vizepräsident des ZAEN, Präsident der Internationalen medizinischen Gesellschaft für Neuraltherapie nach Huneke – Regulationstherapie e.V.
 Stübeheide 155
 22337 Hamburg

Reuter, Dr.med. Uwe (2, 8)
 Facharzt für Orthopädie, Akupunktur, Chirotherapie, Homöopathie, Naturheilverfahren
 Gartenweg 5-6
 07973 Greiz
 s. S. 9, 10

Riehl, Dr.med. Gerhard (97, 125)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Akupunktur, Naturheilverfahren
 Rathausstraße 11
 57234 Wilnsdorf
 s. S. 28, 34

Röhler, Dr.med. Helmut (11, 12)
 Facharzt für Hämatologie und Onkologie
 Rabenkopfstraße 2
 79102 Freiburg
 s. S. 11

Rohrer, Dr. med. Anton (29-35, 38, 41, 42, 44)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Homöop.
 Dorfplatz 2
 A – 8734 Großlobming
 s. S. 17

Rüdiger, Dr.med. Helmut (58, 59)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Akupunktur
 Beim Andreasbrunnen 7
 20249 Hamburg
 s. S. 20

Rupprecht, Dr.med. Karin (102, 127)
 Fachärztin für Neurologie, Psychiatrie, Psychotherapie, Rehabilitationswesen
 In den Burgwiesen 3
 72488 Sigmaringen
 s. S. 19, 34

Ruß, Dr.med. Angelika (14, 27)
 Fachärztin für Gynäkologie
 Eltinger Straße 13
 71229 Leonberg
 s. S. 13, 15

S

Sauer, Dr.med. Helmut (2, 14)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Homöopathie
 Rheinstraße 7
 76337 Waldbronn
 s. S. 9, 13

Schilcher, Prof.Dr.Dr.med.h.c.mult.
 Heinz (14, 15, 96)
 Pharmazeut, Ehrenpräsident des ZAEN, emeritiert, Direktor des Instituts für Pharmazeutische Biologie der Freien Universität Berlin
 Zaumberg 25
 87509 Immenstadt
 s. S. 13, 28

Schmincke, Bernhard (16, 20, 25)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Akupunktur
 Bruchstraße 34
 32756 Detmold
 s. S. 14, 15

Schmitz, Sabine (66)
 Ärztin
 Wattenham 20
 83370 Seon
 s. S. 21

Schmitz-Harbauer, Dr.med. Wolfgang
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Umweltmedizin, Homöopathie
 Co-Präsident der ECPM
 Vizepräsident des ZAEN,
 Bismarckstraße 112
 47799 Krefeld

Schuh, Prof.Dr.Dr.med.habil. Angela (16, 93)
 Institut für Gesundheits- und Rehabilitationswissenschaften, Ludwig-Maximilians-Universität, Leiterin der Abteilung Medizinische Klimatologie
 Marchioninstr. 17
 81377 München
 s. S. 14, 28

Schule, Dr.med.dent. Roland (29-36, 118-120)
 Zahnarzt, Homöopathie
 Ganzhornstraße 98
 74172 Neckarsulm
 s. S. 17, 33

Schulz, Prof.Dr.med. Volker (15, 16) emer.
 Facharzt für Innere Medizin
 Freie Universität Berlin
 Oranienburger Chaussee 25
 13465 Berlin
 s. S. 13, 14

Sparenborg-Nolte, Dr.med. Anne (29-35, 37, 38, 118-120)
 Fachärztin für Allgemeinmedizin, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Homöopathie, Naturheilverfahren, Psychotherapie
 Leiterin des Arbeitskreises Homöopathie im ZAEN
 Alter Kirchhainer Weg 5
 35039 Marburg
 s. S. 17, 33

Stahl, Dr.med. Edgar (29-35)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Homöopathie
 Märzgasse 18
 69117 Heidelberg
 s. S. 17

Stahl, Prof.Dr.med. Wilhelm (80)
 Chemiker
 Luegallee 6
 40545 Düsseldorf
 s. S. 25

Strauß, Dr.med. Rüdiger (29-35)
 Facharzt für Orthopädie, Homöopathie
 Schimbacher Straße 25
 69488 Birkenau
 s. S. 17

T

Tauer, Dr.med. Heinz (29-35, 39)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Homöopathie
 Martin-Mayer-Gasse 7/1
 A – 2500 Baden
 s. S. 17

Thaller, Arno (2, 128)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren
 Benzing 6
 91801 Markt Berolzheim
 s. S. 9, 34

Theobald, Dipl.oec.troph. Steffen (80)
 Talstraße 1
 79102 Freiburg
 s. S. 25

Thyson, Dr.med. Michael (14, 78)
 prakt. Arzt
 Kaiserslauterer Straße 16
 67098 Bad Dürkheim
 s. S. 13, 25

Tischberger-Friedrichs, Dr.med.
 Branka (26, 29-35)
 Fachärztin für Allgemeinmedizin, Homöopathie, Naturheilverfahren
 Vorstandsmitglied des ZAEN
 Frankfurter Straße 124-126
 63263 Neu-Isenburg
 s. S. 15, 17

Treugut, PD Dr.med. Hendrik (2)
 Facharzt für Radiologie, Chefarzt am Klinikum Schwäbisch Gmünd
 Postfach
 73522 Schwäbisch Gmünd
 s. S. 9

Tucker, Dr.phil. Bernard (11, 12)
 Philosoph
 Schönaustraße 30
 40625 Düsseldorf
 s. S. 11

V

Viebahn-Hänsler, Dr. Renate (134)
 Diplom-Chemikerin
 Nordring 8
 76473 Iffezheim
 s. S. 35

Volmer, Angelika (49, 68)
 Fachärztin für Allgemeinmedizin, Akupunktur, Naturheilverfahren, Ernährungsmedizin
 Im Alten Dorfe 24
 22359 Hamburg
 s. S. 19, 21

W

Wachter, Christine (100)
 train-med, Fachkauffrau für Marketing, Trainerin für Patientenorientierung, Verkauf und Führung
 Ostpreußenstr. 58
 81927 München
 s. S. 29

Wagner, Dr. Reinhart (11, 12)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Chirotherapie, Naturheilverfahren, Sportmedizin
 Kuhbacher Hauptstraße 71
 77933 Lahr
 s. S. 11

Weber, Dr.med. Bernhard (2)
 Facharzt für Allgemeinmedizin
 Johannes-Müller-Straße 13
 35037 Marburg
 s. S. 9

Wegener, Dr.med. Beate (81)
 Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
 Heidelberger Landstr. 190
 64297 Darmstadt
 s. S. 25

Wegner, Prof.Dr.med. H. (10)
 Arzt, Naturheilverfahren
 Gisunt-Platz 1
 26340 Zetel
 s. S. 10

Wernicke, Thomas (92)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Manuelle Medizin
 Alte Dorfstraße 13
 65239 Hochheim
 s. S. 28

Wettingfeld, Dr.med.dent. Bodo (5, 113, 116, 117, 124)
 Zahnarzt
 Schwester-Aicharda-Str. 22
 59755 Arnsberg
 s. S. 10, 32, 34

Wienhues, Dr.med. Bettina (72)
 Fachärztin für Allgemeinmedizin
 Hainbuchenweg 10
 72074 Tübingen
 s. S. 24

Wildenhayn, Dr.med. Birgit (70)
 Fachärztin für Anästhesiologie, Spezielle Schmerztherapie
 Ettlinger Straße 9
 76307 Karlsbad
 s. S. 22

Witzel, Dr.med. Ingo (133)
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Umweltmedizin
 Hohenzollernstr. 81
 75177 Pforzheim
 s. S. 35

Z

Zöller, Dr.med. Birgit (70)
 Fachärztin für Anästhesiologie, Chirotherapie, Naturheilverfahren, Spezielle Schmerztherapie, Akupunktur
 Deutsche Gesellschaft für Schmerztherapie Heidelberg
 Römerstraße 1
 69115 Heidelberg
 s. S. 22



- | | | | | |
|----------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| 1 Festhalle | 11 Polizei | 21 Minigolf, Bocce | 31 Kreishaus/MIS | 40 Parkmöglichkeit für Wohnmobile (keine Vor- und Entsorgungsmöglichkeiten) |
| 2 Tennispark | 12 Freudenstadt-Tourismus, Post, Tiefgarage | 22 Golfplatz (18-Loch) | 32 Landrestaurant | 41 Rechtsstraße/ Fußgängerzone |
| 3 Krebiskrankenhaus | 13 Evang. Stadtkirche, Haltestelle, Bushaltestelle | 23 Kriemhild mit Herzog-Friedrich-Turm, Wettbewerbs- und Liegewiese | 33 Central-Kinos | 42 EXPERIMENTA |
| 4 Sportstation | 14 Turn- und Festhalle | 24 Langenwaldbsee, Freischwimmbad | 34 Einzelweg Naturerlebnispfad | 43 Glockenspiel |
| 5 Jagdzitherberge | 15 Hauptbahnhof | 25 Skilang Seckinger | 35 Untere Marktplatz mit Wasserkanälen, Venus, Busparkplatz | |
| 6 Stadtbahnhof, zentr. Omnibusbahnhof (ZOB) | 16 Karthaus mit Kargarten Theater, Sublaco-Kino, Tiefgarage | 26 Panorama-Bad, Stadtkirchen | 36 Rodelbahn (Winter) | |
| 7 Ringhof, ev. Gemeindeforum | 17 Katholische Taborkirche | 27 Panorama-Bad, Stadtkirchen | 37 Wandergartplatz Teuchelwald Startpunkt Nordic-Walking, Heiklima-Wandern, Waldgeschichtspfad | |
| 8 Amtsgericht, ev.-meth. Kirche | 18 Palmenwaldkapelle | 28 Friedhof | 38 Grohvitertanne | |
| 9 Rathaus | 19 Haus Schiemberg, Tennisplatz | 29 Martinskirche | 39 Park Coubevoie | |
| 10 Stadthaus mit Heimatmuseum, Stadtbücherei | 20 Besucherbergwerk | 30 Bärenschlössle mit Rotwildgehege Haltestelle Schulzentrum, Panorama-Bad | | |
- Deutslands größter Marktplatz

FREUDENSTADT
IM SCHWARZWALD

Freudenstadt Tourismus

Marktplatz 64 · 72250 Freudenstadt

Telefon: 074 41 / 864 - 0

Telefax: 074 41 / 851 76

E-Mail: touristinfo@freudenstadt.de

www.freudenstadt.de